

Donnerstag, 28. September 2023

GEMEINDEANZEIGER

Weisenbach

im Murgtal



Amtsblatt der Gemeinde Weisenbach
Diese Ausgabe erscheint auch online



Foto: Gemeinde Weisenbach

Besuch von Oberbürgermeister Pfeiffer im Rathaus



Foto: Musik

Gute Stimmung beim Auer Treffen



Foto: Oden

Wanderung Schwarzwaldverein Gernsbach

Waldbegehung des Gemeinderates



Foto: Gemeinde Weisenbach



Notdienste der Ärzte und Apotheken

Allgemeinärztlicher Notfalldienst

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst):

Telefon 116 117 (Anruf ist kostenlos)

Öffnungszeiten / Anschrift der Notfallpraxis Baden-Baden:

Allgemeine Notfallpraxis Baden-Baden, Klinikum Mittelbaden – Klinik Baden-Baden-Balg, Balger Str. 50, 76532 Baden-Baden

Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 8 - 22 Uhr

Öffnungszeiten und Anschrift der

Kinderärztlichen Notfallpraxis Baden-Baden:

Kinder-Notfallpraxis Baden-Baden, Klinikum Mittelbaden – Klinik Baden-Baden-Balg, Balger Str. 50, 76532 Baden-Baden

Öffnungszeiten: Mo. - Do. 19 - 22 Uhr, Fr. 18 - 22 Uhr

Sa., So. und Feiertage 8 - 22 Uhr

Notfallpraxis Rastatt, Klinikum Mittelbaden – Klinik Rastatt,

Engelstr. 39, 76437 Rastatt. **Öffnungszeiten:** Mo. - Fr. 19 - 24 Uhr, Sa., So. und Feiertage 8 - 24 Uhr

Augenärztlicher Notfalldienst

Telefon 116 117 (Anruf ist kostenlos) – Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden Sie unter www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/

Zahnärztlicher Notfalldienst

Telefon 0761 120 120 00, Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden Sie unter www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Tierärztlicher Notfalldienst

Rufbereitschaft von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

30. September/1. Oktober - Tierarztpraxis Wahl, Kirchstraße 7, Lichtenau-Scherzheim, Telefon 07227 991111

3. Oktober - Kleintierpraxis Häfele, Rheinstraße 15, Ottersdorf, Telefon 07222 1662828

Apotheken

Samstag, 30. September

Neue Apotheke Oos
Wilhelm-Drapp-Straße 23, Baden-Baden (Oos),
Telefon 07221 973960

Sonntag, 1. Oktober

Stadt-Apotheke,
Hauptstraße 87, Gaggenau,
Telefon 07225 96670

3. Oktober

Dr. Rösslers Hof-Apotheke,
Sophienstraße 7, Baden-Baden (Innenstadt),
Telefon 07221 30350

Alle Angaben ohne Gewähr!

Rathaus auf einen Blick

Unsere Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 8.30 - 12.00 Uhr

Dienstag 14.00 - 16.30 Uhr

Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Um Ihre Wartezeiten zu verkürzen und um größere Personenansammlungen zu vermeiden, empfehlen wir eine Terminvereinbarung beim zuständigen Ansprechpartner des Rathauses. Dies kann telefonisch oder gerne auch per E-Mail erfolgen.

Die Durchwahlnummern der einzelnen Sachbearbeiter:

Zentrale

Anja Gordon 9183-0

Bürgermeister

Daniel Retsch 0151 61465400

Auszubildende / Gemeindeanzeiger

Patricia Herrmann 9183 - 10

Leitung der Bürger- und Ordnungsverwaltung, Stabstelle Bürgermeister

Manuela Frorath 9183 - 11

Leitung der Finanz- und Personalverwaltung

Werner Krieg 9183- 12

Kassenverwaltung

Carolin Grimm 9183 - 13

Steueramt und Grundbucheinsichtsstelle

Karin Falk 9183 - 14

Einwohnermeldeamt/Passamt/Sozialamt/Rente

Nicole Klumpp 9183 - 15

Leitung Bau- und Liegenschaftsverwaltung

Oliver Dietrich 9183 - 19

Weitere wichtige Rufnummern

Kindergarten St. Christophorus Tel. 07224 67277

Johann-Belzer-Schule Tel. 07224 2170

Bauhof Tel. 07224 1008

Wasserversorgung, Abwasser Tel. 0175 8476760

Forst

Forstrevierleiter Dietmar Wetzel Tel. 07224 67495

Rathaus-Sprechstunde: Donnerstags von 16.30 - 17.30 Uhr

Polizei Tel. 110 (Notruf)

Polizeiposten Gernsbach Tel. 07224 3663

Polizeirevier Gaggenau Tel. 07225 98870

Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt Tel. 112 (Notruf)

Klinikum Mittelbaden - Balg Tel. 07221 91-0

Klinikum Mittelbaden - Rastatt Tel. 07222 389-0

Klinikum Mittelbaden - Bühl Tel. 07223 81-0

Giftnotruf Tel. 0761 19240

Katholische Sozialstation Forbach-Weisenbach

Tel. 07228 960575

Kirchen

Katholisches Pfarramt Forbach-Weisenbach Tel. 07228 2230

Evangelisches Pfarramt Forbach Tel. 07228 2344

Störungsdienst

Störungsstelle Wasserversorgung

(außerhalb der Öffnungszeiten) Tel. 0711 289646008

Störungsmeldestelle für Strom (Netze BW) Tel. 0800 3629477

Störungsmeldestelle Gas (BN Netze) Tel. 0800 2767767

Amtliche Nachrichten

Waldbegehung 2023

Am vergangenen Freitag wurden Gemeinderat, Verwaltung, Jagdpächter und Jagdaufseher bei herrlichstem Wetter von Revierleiter Dietmar Wetzel über den rund 513 ha großen Waldbestand der Gemeinde Weisenbach und die damit einhergehende Forstbewirtschaftung ausführlich informiert.

Auf insgesamt 460 Höhenmeter wanderten die rund 15 Teilnehmer gemeinsam mit dem Förster entlang der Grenzen des Weisenbacher Waldes (auf Gemarkung Au) und wurden über den aktuellen Zustand des Waldes sowie den fortschreitenden Klimaverhältnissen und den damit verbundenen negativen Auswirkungen wie dem „Borkenkäfer“ informiert. Sehr anschaulich zeigte Dietmar Wetzel den Teilnehmern anhand von Baumrinden, wie sich diese Käfer einnisten, Wege bauen und eine Brut produzieren, die weit in die Hunderttausende geht. So musste durch den Umstand der Trockenheit und Schädlinge ein Verlust von rund 1.000 Kubikmeter hingenommen werden, wengleich sich der Wald im Frühjahr und Sommer durch die regenreichen Tage auch etwas erholen konnte.

Des Weiteren erklärte Dietmar Wetzel auch Maßnahmen, die nicht bei allen immer gleich auf volles Verständnis stoßen. Nämlich wenn Flächen aus Gründen der Verkehrssicherung, wie entlang der B462 auf Stock gesetzt werden müssen, denn auch hier ist der Forst gefordert und die Aufgaben des Forstes seien mittlerweile sehr umfangreich. Rund 20.000 Euro wurden im Frühjahr aufgewendet, um diese Bäume und Sträucher, die sehr trocken waren und eine Gefahr für die Bundesstraße darstellten, zu entfernen. Allerdings ist zu beobachten, dass dieser Abschnitt sich wieder schnell erholt, denn immer dort, wo etwas auf Stock gesetzt wird, entsteht auch wieder schnell neues, so Dietmar Wetzel.

Auf dem Füllenfelsen bei wunderschöner Aussicht erklärte Dietmar Wetzel Maßnahmen zum Vertragsnaturschutz. Um hier Fördergelder zu erhalten, sollen rund 20 ha des Waldes aus der Bewirtschaftung herausgenommen werden. Da dieses Gelände sehr steil und schwer zu bewirtschaften ist, bietet sich das hier an, erklärte der Forstrevierleiter.

Am Stielrain-Pavillon beendete Dietmar Wetzel dann die Waldbegehung und Bürgermeister Retsch sowie die Teilnehmer bedankten sich für die sehr informativen Ausführungen zum Gesamtzustand des Weisenbacher Waldes.



Interkommunale Zusammenarbeit: Oberbürgermeister Michael Pfeiffer zu Gast bei Bürgermeister Daniel Retsch

Im Rahmen seiner Städte- und Gemeindebesuche anlässlich seines Amtsantrittes besuchte der in diesem Jahr neu gewählte Oberbürgermeister Michael Pfeiffer aus Gaggenau seinen Amtskollegen Bürgermeister Daniel Retsch im Rathaus in Weisenbach.



Foto: Gemeinde Weisenbach

Die Große Kreisstadt Gaggenau und die Gemeinde Weisenbach pflegen eine rege interkommunale Zusammenarbeit. Seit dem Jahr 2013 besteht ein öffentlich-rechtlicher Vertrag mit der Stadt Gaggenau über eine Personalleihe im Vertretungsfall für das Standesamt Weisenbach. Im Jahr 2019 wurde mit weiterem öffentlich-rechtlichen Vertrag die Personalleihe im Gemeindevollzugsdienst geregelt. Auch im Bereich des Gutachterausschusses greift man auf die Große Kreisstadt Gaggenau zurück. Eine weitere interkommunale Zusammenarbeit findet ebenfalls im Rahmen der „Gesellschaft für kommunale Zusammenarbeit – GKM“ statt. Hier waren sich die Bürgermeister einig, die Zusammenarbeit weiter zu vertiefen und besprachen bereits für die nächste Sitzung der Gesellschaft für kommunale Zusammenarbeit, zu der auch noch die Gemeinden Bischweier, Forbach, Loffenau und die Stadt Gernsbach gehören,



einige Themen, die auf die Sitzung genommen werden könnten.

Bürgermeister Daniel Retsch brachte zum Ausdruck, dass die Große Kreisstadt Gaggenau in allen Bereichen eine verlässliche Partnerin ist. Bürgermeister Daniel Retsch und Oberbürgermeister Michael Pfeiffer freuen sich auf die gemeinsame, vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Rathaus Weisenbach bleibt am Montag, 2. Oktober 2023 geschlossen

Am Brückentag, Montag, 2. Oktober 2023 bleibt das Rathaus Weisenbach geschlossen.

Wir bitten um Verständnis und um Beachtung.

Ab Donnerstag, 5. Oktober 2023, stehen wir Ihnen zu den üblichen Öffnungszeiten des Rathauses wieder zur Verfügung.

Ihre Gemeindeverwaltung

Keltersaison 2023 startet!

Wie uns der Keltermeister, Herr Nino die Fede, mitgeteilt hat, steht die Kelter ab Freitag, 29. September 2023 zum „Keltern“ zur Verfügung.

Die Termine können wie gewohnt mit dem Keltermeister Nino die Fede unter der Tel. Nr. 0151 29113701 unmittelbar vereinbart werden.

Bitte nutzen Sie diese Möglichkeit in Weisenbach!



Öffnungszeiten

des Grünschnittsammelplatzes Wolfsheck

Die Öffnungszeiten am **Donnerstag und Freitag sind von 10.00 - 16.00 Uhr sowie am Samstag von 10.00 - 18.00 Uhr.** Wir bitten um Beachtung der vor Ort ausgehängten Hinweise.

Vollsperrung der Straße „Wandweg“ ab voraussichtlich 9. Oktober 2023

Anlässlich einer privaten Baumaßnahme und der Stellung eines großen Kranes muss die Straße „Wandweg“ ab voraussichtlich 9. Oktober 2023 ab der Ecke Gaisbachstraße/Wandweg bis auf Höhe des Anwesens „Wandweg 6“ für die Dauer von 4 - 6 Wochen voll gesperrt werden. Ein Pkw-Verkehr ist daher im vorgenannten Zeitraum nicht mehr möglich. Der Fußgänger- und Radverkehr ist von der bauausführenden Firma jederzeit zu gewährleisten. Die Anlieger bitten wir, sich mit der Firma direkt vor Ort entsprechend abzustimmen.

Da die Firma MERB die Durchfahrt am Torweg zur Abfallbehälterleerung höchstwahrscheinlich nicht nutzen kann, werden im Bereich des Brunnens Ecke Wandweg/Gaisbachstraße sowie am Brunnen unterhalb des Eingangs am Torweg Mülleimersammelplätze eingerichtet. Die Umlei-

tung für den Pkw-Verkehr wird über den Torweg erfolgen. Wir bitten im Namen der Bauherrschaft um Verständnis und Beachtung.

Ihre Gemeindeverwaltung

Halbseitige Straßensperrung im Bereich der unteren Weinbergstraße

Wegen der Neuverlegung einer Drainageleitung muss von 4. bis 6. Oktober 2023 die untere Weinbergstraße (im Bereich Weinbergstraße 11) auf einer Länge von ca. 30 m halbseitig gesperrt werden.

Wir bitten die Verkehrsteilnehmer um Beachtung und die Eltern, die ihre Kinder in den Kindergarten bringen, um erhöhte Achtsamkeit.

Die Arbeiten werden schnellstmöglich abgeschlossen.

Ihre Gemeindeverwaltung

Grundbucheinsichtsstelle im Rathaus Weisenbach vorübergehend nicht besetzt

Durch die Urlaubszeit und die weiteren Personalveränderungen ist die Grundbucheinsichtsstelle im Rathaus Weisenbach voraussichtlich bis 06.10.2023 nicht besetzt. Sollten Auskünfte oder Abschriften benötigt werden, können Sie sich auch gerne an das Grundbuchamt in Achern unter E-Mail: poststelle@gbaachern.justiz.bwl.de wenden.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.

Ihre Gemeindeverwaltung

Vorgezogener Abgabeschluss für Gemeindeanzeiger KW 40

Aufgrund des vorgezogenen Abgabeschlusses für den Gemeindeanzeiger für KW 40 (5. Oktober 2023) möchten wir die Vereine und Institutionen bitten, alle Beiträge bis **Freitag, 29. September, um 11:30 Uhr** abzugeben oder einzupflegen.

Herzlichen Dank.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung!



Bevölkerungsfortschreibung Gemeinde Weisenbach Monat August 2023				
	Weisenbach	Au	Neudorf	Gesamt
Stand der Bevölkerung 31.07.23	1.763	612	129	2.504
Zugang				
Zuzüge	6	3	3	12
Geburten	1	0	0	1
Weggang				
Wegzüge	12	6	4	22
Sterbefälle	1	1	0	2
Stand der Bevölkerung 30.08.23	1.757	608	128	2.493

Premiumwanderweg Murgleiter erfolgreich nachzertifiziert

Der 110 Kilometer lange Premiumwanderweg Murgleiter von Gaggenau zum Schliffkopf ist vom Deutschen Wanderinstitut erfolgreich nachzertifiziert worden. Als einer von 24 zertifizierten Mehrtageswandertouren in Deutschland unterzieht sich die Murgleiter alle drei Jahre der Prüfung durch das Deutsche Wanderinstitut. Die Zertifizierung erfolgt anhand eines umfangreichen Kriterienkatalogs.

Von großer Bedeutung bei der Bewertung durch das Deutsche Wanderinstitut sind unter anderem eine logische und für die Wanderer verständliche und sichtbare Wegweisung, die Ausstattung mit Sitzbänken und Rastplätzen, eine naturnahe und abwechslungsreiche Streckenführung oder das Vorhandensein von Hütten und Gaststätten entlang der Wegstrecke. Mehrtagestouren müssen mindestens 50 Erlebnispunkte aufweisen, um das Deutsche Wandersiegel zu erhalten.

Alle fünf Wanderetappen der Murgleiter erfüllen die Kriterien des Deutschen Wanderinstitutes in vollem Umfang, sodass mit 65 Punkten das Niveau im Vergleich zur letzten Zertifizierung im Jahr 2020 gehalten werden konnte. Bereits seit 2008 zählt die Murgleiter zur Spitzenklasse deutscher Wanderwege und trägt das Prädikat „Premiumwanderweg“. Alle drei Jahre muss die Zertifizierung erneuert werden.

Das Landratsamt Rastatt als Koordinierungsstelle der Infrastruktur- und Marketingaktivitäten rund um die Murgleiter arbeitet eng mit dem Zweckverband Im Tal der Murg und den Anrainerkommunen Gaggenau, Baden-Baden, Gernsbach, Weisenbach, Forbach und Baiersbronn zusammen. Nur so kann die hohe Qualität sichergestellt werden. Im direkten Vergleich mit den weiteren zertifizierten Mehrtageswanderwegen (Streckenwege) in Deutschland liegt die Murgleiter mit 65 Erlebnispunkten auf Platz fünf von insgesamt 25 ausgezeichneten Streckenwegen.

Jasmin Boll, Tourismusbeauftragte des Landkreises Rastatt, zeigt sich erfreut über die Entwicklung der Murgleiter und die erneute Zertifizierung: „Die Murgleiter erreicht vor allem bei der Wegweisung Höchstwerte, außerdem wird der Wegbelag und das natürliche Umfeld als besonders positiv

bewertet. Es ist dem großen Engagement aller Kommunen, Ehrenamtlichen und Partner bei der Wegebetreuung zu verdanken, dass wir so super abschneiden.“

Neben der erneuten Zertifizierung als Premiumwanderweg wurde in diesem Sommer auch die neue Homepage www.murgleiter.de fertiggestellt. „Durch die übersichtlichen Informationen über die einzelnen Etappen und zu Sperrungen und Umleitungen werden Wanderer schon bei der Vorbereitung und Planung ihrer Tour unterstützt. Die moderne Darstellung sowie die vielen schönen Bilder machen richtig Lust, direkt loszuwandern“, so die Tourismusbeauftragte Boll.

Bis zum 31. Oktober 2023 befindet sich bei der Wetzsteinhütte auf Etappe 2 außerdem noch eine Stempelbox für das Gewinnspiel „50 Jahre Landkreis Rastatt“. Bei insgesamt fünf verschiedenen Stempeln kann am Gewinnspiel teilgenommen werden, bei welchem ein E-Bike, ein Restaurantgutschein, Theaterkarten und viele weitere Preise verlost werden. Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur kostenlosen Bestellung des Stempelpasses gibt es unter www.tourismus.landkreis-rastatt.de.

Ein besonderes Highlight sind die Führungen entlang der Murgleiter. Nachdem bereits im April und Juni Führungen auf den ersten beiden Etappen stattgefunden haben, folgt am **07. Oktober 2023** die Führung auf der **dritten Etappe von Forbach nach Schönmünzschach**. „In 2024 werden Führungen auf den Etappen vier und fünf die Tour vervollständigen“, so Dorothea Polle-Holl vom Ortsverein Forbach, die die Touren leitet. Anmeldungen für Etappe 3 sind per Mail an doropolle@gmail.com oder telefonisch unter 07228/9699518 möglich.

Weitere Infos zur Führung gibt es unter www.murgtal.org.

Mit nachhaltigen Ideen beflügelt in die Zukunft. Erstes LEADER-Regionalforum in Gaggenau für die neue LEADER-Förderperiode

Die LEADER-Förderung als Instrument der Regionalentwicklung in der Region Mittelbaden kann auch in den nächsten Jahren fortgesetzt werden und damit viele Impulse für eine zukunftsfähige Entwicklung geben. Mit dem neuen Regionalentwicklungskonzept (REK) wird den Themen Klima und Ressourcenschutz sowie Daseinsfürsorge und Integration ein noch größerer Stellenwert eingeräumt. Zum LEADER-Regionalforum am **12. Oktober 2023 um 16:00 Uhr in der Festhalle Bad Rotenfels** sind alle Interessierte herzlich eingeladen. Neben einer kurzen Einführung in die Schwerpunkte der neuen Förderperiode und zwei Impulsvorträgen von Fabienne Körner, Energieagentur Mittelbaden und Bela Bender, Referatsleiter Naturschutz beim Forstamt Baden-Baden können sich die Teilnehmer:innen anschließend zu den drei Handlungsfeldern Nachhaltiges Wirtschaften (inkl. Tourismus), Ressourcenschutz/Naturschutz und Lebensqualität vor Ort gerade vor dem Hintergrund des Klimawandels auch in der LEADER Kulisse mit Vorschlägen einbringen. Eingeladen sind alle Bürger, Experten, ehrenamtliche und kommunale Vertreter, die die zukünftige Entwicklung der LEADER Region aktiv mitgestalten und ihre Ideen einbringen möchten. Um vorherige Anmeldung unter dem Kontakt: Hils.Leader@Baden-Baden.de wird gebeten. Weitere Infos unter Tel. 07221 93-1650 und 07221 93-1651.

Neuer Oberflächengewässerbericht zur PFAS-Thematik im Raum Rastatt/Baden-Baden

Das Amt für Umwelt und Gewerbeaufsicht im Landratsamt Rastatt hat, wie in den Vorjahren, auch 2023 ein Oberflächengewässer-Monitoring durchgeführt. In Zusammenarbeit mit dem Fachgebiet Umwelt und Arbeitsschutz der Stadt Baden-Baden und dem Gesundheitsamt wurden kreisübergreifend insgesamt 24 Messstellen in Fließgewässern und neun Seen auf PFAS untersucht.

Der Bericht ist online www.landkreis-rastatt.de/pfc_pfas sowie unter www.baden-baden.de/pfc_pfas abrufbar. Aktuelle Veröffentlichungen werden zudem über den PFAS-Newsletter verteilt.

Da normierte Grenzwerte für Oberflächengewässer bisher nicht existieren, wurden die Geringfügigkeitsschwellenwerte (GFS) und Quotientensumme für Grund- und Trinkwasser zur Orientierung herangezogen.

Bei einer Bewertung als Grund- und Trinkwasser zeigt sich bei sechs Messstellen in Fließgewässern sowie drei Messstellen in Seen eine Überschreitung der GFS-Werte oder der Quotientensumme 1.

Insgesamt sind die gemessenen Werte in Fließgewässern und Seen der letzten sieben Jahre relativ konstant, unterliegen aber wetterbedingten Schwankungen.

In der aktuellen Untersuchungskampagne hat das Landratsamt Rastatt den Umfang der Untersuchungen deutlich reduziert. Die bisherigen Ergebnisse haben bereits ein klares Bild der Situation gezeichnet, und es wird nicht erwartet, dass weitere Analysen signifikante Erkenntnisgewinne liefern.

Die bisherigen Untersuchungen dienten auch der Suche nach weiteren betroffenen Flächen, die nun abgeschlossen ist.

Weitere Information: Landratsamt Rastatt, PFAS-Geschäftsstelle (E-Mail: PFAS@landkreis-rastatt.de) oder Stadt Baden-Baden, Fachgebiet Umwelt und Arbeitsschutz (E-Mail: umwelt@baden-baden.de).

Baubeginn zur Modernisierung des Weges in Verlängerung der Steinedeckstraße voraussichtlich ab 9. Oktober 2023


Mit dem Bau zur Modernisierung des Weges in Verlängerung der Steinedeckstraße im Rahmen der Flurneueordnung soll aller Voraussicht nach am 9. Oktober 2023 begonnen werden. Für den Zeitraum von maximal 2 Wochen wird der Weg über eine Länge von ca. 500 Metern für jeglichen Verkehr voll gesperrt sein.

Dies vorab zur Kenntnis und mit der Bitte um Beachtung

Sperrmüllbörse

In der „Sperrmüllbörse“ haben die Leser jede Woche die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden.

„Anzeigenwünsche“ können schriftlich oder telefonisch unter 9183-10 beim Bürgermeisteramt abgegeben werden.



Im Belzerhaus Weisenbach
Telefon 9947720;
Öffnungszeiten:
Sonntag: von 11.15 bis 12.15 Uhr
Mittwoch: von 16 bis 19 Uhr
Ausleihe kostenlos!

Volkshochschule



Anfang Oktober beginnen die folgenden Kurse:

Yoga für Kinder von 4 bis 6 Jahren

Übungen für kleine Yogis werden in kleine Geschichten eingebunden. Das macht Spaß und die Kinder können ihre eigenen Fantasien ausleben. Ob Baum, Hund, Katze, Sonne und noch vieles mehr, bei den Yogaübungen haben die Kinder viel Freude an der Bewegung und kräftigen den gesamten Körper, die Körperhaltung wird verbessert und das Selbstbewusstsein gestärkt. Bei den Massage- und Entspannungsgeschichten lernen die Kinder auf spielerische Art Ruhe und Gelassenheit zu finden.

Bitte mitbringen: weiche Unterlage, kleines Kissen und Kuscheltier.

V31597JWE - Weisenbach

Iris Lux

8 x freitags, ab 06.10.23, 16:00 - 17:00 Uhr,
Johann-Belzer-Schule,
EUR 52,00 bei 8 TN / EUR 68,00 bei 6 - 7 TN,
(Kursentgelt bereits ermäßigt)

Line Dance - Einstiegskurs

Line Dance hat sich in der Zwischenzeit zu einer eigenen Tanzart entwickelt. In dieser Tanzform stehen die Tänzerinnen und Tänzer in Reihen und Linien vor- und nebeneinander. Die Tänze sind passend zur Musik choreografiert. Es wird auf Country- und Westernmusik, aber auch zu Rumba, Cha-Cha, langsamer Walzer und Pop getanzt. Das gemeinsame Tanzen einer erlernten Dance-Choreographie macht sehr viel Spaß. Die einzelnen Schritte werden anschaulich gezeigt, mehrfach wiederholt und sind leicht zu erlernen, sodass sich schnell Erfolgserlebnisse einstellen. Line Dance ist ein optimales Herz-Kreislauf- und Gelenktraining und für jedes Alter geeignet.

V25549WE - Weisenbach

Martina Wunsch

10 x dienstags, ab 10.10.23, 19:30 - 20:45 Uhr,
Johann-Belzer-Schule,
EUR 48,00 bei 11 - 14 / TN 8 - 10 TN / EUR 91,00 bei 5 - 7 TN

Impressionistische Landschaftsmalerei Acrylmalerei - Infoabend

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um telefonische Anmeldung unter 07224/7372.

V27535WE - Weisenbach

Arturo Laime

Mittwoch, 04.10.2023, 19:00 - 20:00 Uhr,
Johann-Belzer-Schule

Kurstermine:

V27536WE – Weisenbach

Samstag, 14.10.2023, 14:00 - 18:00 Uhr,

Sonntag, 15.10.2023, 14:00 - 18:00 Uhr

Johann-Belzer-Schule,

EUR 53,00 bei 8 TN / EUR 70,00 bei 5 - 7 TN

Nähkurs – Infoabend

Am Infoabend werden der Ablauf des Nähkurses und die von Ihnen mitzubringenden Materialien besprochen.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um telefonische Anmeldung unter 07224/7372.

V2D529WE - Weisenbach

Birgitt Ries

Mittwoch, 04.10.2023 und

Donnerstag, 05.10.20,

19:00 - 20:00 Uhr, Johann-Belzer-Schule,

kostenfrei bei max. 5 Teilnehmenden

Gitarre für Fortgeschrittene

V2D628WE - Weisenbach

Ariel Michael Friedmann

Mittwoch, 04.10.2023, 11.10.2023, 25.10.2023, 15.11.2023,

22.11.2023,

jeweils 17:15 - 19:15 Uhr,

Johann-Belzer-Schule,

EUR 75,00 bei max. 7 Teilnehmenden

(zzgl. Materialkosten; bitte in bar an den Kursleiter)

Bildhauerei mit Alabaster

Alabaster besticht durch seine besondere Materialität. Er ist leicht zu bearbeiten und wirkt durch seine Transparenz - ein ganz besonderes Material zum künstlerischen Gestalten.

Eine eigene kleine Skulptur in Alabaster umzusetzen ist Ziel dieses Kurses. Ihre Kreativität kann sich in der angenehmen Atmosphäre eines Künstlerateliers entwickeln und entfalten. Lernen Sie, dem Material durch Behauen, Feilen und Polieren einen ganz eigenen Ausdruck zu verleihen, ob figürlich oder abstrakt, alles ist möglich.

Mitzubringende Materialien: Arbeitskleidung, Schutzhandschuhe, Staubmaske, Verpflegung.

Zusätzliche Kosten: für das Rohmaterial je nach Steingröße ca. sind an die Kursleiterin zu entrichten

V28581WE - Weisenbach

Annegret Kalvelage

Samstag, 07.10.2023, 10:00 - 16:00 Uhr,

Sonntag, 08.10.2023, 10:00 - 16:00 Uhr

Atelier Annegret Kalvelage, In der Schlechttau 4.

EUR 91,00 bei max. 6 Teilnehmenden

(zzgl. Materialkosten je nach Steingröße von EUR 10,00 bis 30,00; bitte in bar an die Kursleiterin)

Anmeldungen schriftlich mit dem VHS-Anmeldeformular entweder im Rathaus, Hauptstr. 3, oder bei der örtlichen Leiterin Ulrike Essig, Leimengrübstr. 9; Tel. 07224/7372 oder über das Internet unter www.vhs-landkreis-rastatt.de

Vereinsnachrichten

DRK Ortsverein Gernsbach

DRK Kleiderkammer

Die nächsten **Annahmen** sind am Montag, 02.10.23, 16.10.23 und Donnerstag, 12.10.23, 26.10.23 von 16:00 bis 18:00 Uhr.

Die nächsten **Ausgaben** sind am Dienstag, den 10.10.23, 17.10.23, 24.10.23, 31.10.23 von 10:00 bis 12:00 Uhr.

In den Ferien geschlossen.

Blutspende – die einfachste Art Leben zu retten

Ein unvorhersehbarer Unfall, eine plötzliche schwere Erkrankung:

Blut wird kontinuierlich jeden Tag zur Versorgung von Patient*innen benötigt: zum Beispiel zur Behandlung von Krebserkrankungen, bei Operationen oder Unfallverletzungen. Eine Blutspende ist die einfachste Art, Leben zu retten.

Worauf warten? Jeder Typ ist gefragt! Jetzt Blut spenden! Jeden Tag werden in Deutschland etwa 15.000 Blutspenden benötigt.

Nächster Termin:

Donnerstag, dem 12.10.2023

von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Stadthalle Gernsbach, Badener Str. 1

76593 Gernsbach

Jetzt Blutspendertermin online reservieren unter www.blutspende.de/termine

So einfach läuft's: Termin reservieren und mit einer Blutspende in weniger als einer Stunde Zeit bis zu drei Menschen helfen! Die reine Blutentnahme dauert dabei ca. 10 Minuten. Die restliche Zeit wird für die Anmeldung, das Ausfüllen des Spendefragebogens, das vertrauliche Arztgespräch und die Ruhepause im Anschluss an die Blutspende benötigt.

Blutgruppe erfahren, Gesundheitscheck & Snacks:

Vorteile für Spender*innen

(1) Nach der ersten Spende wird die Blutgruppe bestimmt. Im Notfall kann diese Information auch Spender*innen das Leben retten.

(2) Jede Blutspende ist zugleich ein kleiner Gesundheitscheck: Vor der Spende werden Blutdruck, Puls sowie der Eisen- bzw. Hämoglobin-Wert im Blut gemessen. Das gespendete Blut wird sorgfältig auf Infektionskrankheiten untersucht.

(3) Vor und nach der Blutspende gibt es Getränke: viel trinken ist am Tag der Blutspende wichtig. Nach der Blutspende gibt es einen Imbiss oder ein Verpflegungspaket zur Stärkung und als Dankeschön für den Einsatz.

(4) Und natürlich: Das gute, zufriedene Gefühl der guten Tat.

Alle Termine und weitere Informationen unter www.blutspende.de oder unter **0800 11 949 11**.

Bildmaterialien stehen unter www.blutspende.de/presse/mediathek zur Verfügung.



VERLAGSTIPPS:

Bei PDF-Dateien müssen alle Schriften eingebettet sein.

Spielenachmittag im DRK - Haus in Gernsbach

Spielen macht Spaß und ist keine Frage des Alters - aber nicht jeder, der gerne spielt hat auch Spielpartner zur Verfügung. Dem will das DRK, Ortsverein Gernsbach e.V. abhelfen:

Am 19. Oktober treffen sich Gleichgesinnte von 14:30 bis 16:30 Uhr im DRK-Haus in Gernsbach, Am Bachgarten 9 zur lockeren Spielerunde. Weitere Spielenachmittage werden jeden dritten Donnerstag im Monat zur gleichen Zeit stattfinden.

Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Auch eine Grundausstattung an Spielen (Mühle, Dame, Mensch ärgere dich nicht, Halma, Spielekarten) ist vorhanden. Aber selbstverständlich können Sie auch gerne Ihre eigenen Spiele mitbringen. Die Teilnahme ist kostenlos, nur für Kaffee und Kuchen erbitten wir eine Spende. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, kommen Sie einfach vorbei und bringen Sie gute Laune mit, wir freuen uns auf Sie!

Freizeitclub Weisenbach, Abteilung Fußball

C-Jugend Spieltage

19.09.2023 / 23.09.2023 / 24.09.2023

Spielbericht vom 19.09.2023

SG Bietigheim : SG Forbach 2:6 (1:1)

Nach einer langen und erfolgreichen Vorbereitung ging es für die C1 der SG Forbach endlich los. Die Spieler der Spielvereinigung, bestehend aus den Vereinen Forbach, Weisenbach, Hörden und Loffenau, waren bestrebt, im ersten Rundenspiel an den Erfolgen aus den Testspielen anzuknüpfen.

Die Partie beim Gastgeber SG Bietigheim wurde, auf Grund des Fehlens des Schiedsrichters, mit einer Verspätung von 10 Minuten angepfiffen. Die Rolle des „Schiris“ wurde dann dankenswerterweise vom Co-Trainer der SG Bietigheim übernommen.

Das Spiel lief aufgrund der Vorkommnisse etwas chaotisch und eher schleppend an. In der Anfangsphase war es eine ausgeglichene Partie. Die Gäste der SG Forbach hatten jedoch zu Beginn stark mit den aus, ihrer Sicht gemachten Fehlentscheidungen des Ersatzschiris zu kämpfen. Trotz aller Umstände entwickelte sich eine kleine Überlegenheit der SG Forbach gegen Ende der ersten Hälfte. Da beide Mannschaften hart kämpften, ging es gerechtfertigt mit einem 1:1 in die Halbzeit.

Hoch motiviert ging die SG Forbach dann in die zweite Hälfte des Spiels. Mit der Konzentration auf das, im Vorfeld gelernte, wurde die SG Forbach von Minute zu Minute überlegener. Die SG Forbach dominierte das Spiel immer mehr und konnte nach dem Ausgleich der SG Bietigheim zum 2:2 die Oberhand übernehmen. Die SG Bietigheim versuchte dagegen zu halten, wurde jedoch von den Spielern der SG Forbach ausgebremst. Mit schönen Spielzügen und erfolgreichen Abschlüssen schaffte es die SG Forbach ihre Führung stetig auszubauen. Nach dem Abpfiff der zweiten Hälfte war die Freude der Spieler somit groß. Die SG Forbach konnte mit einem 2:6 den ersten Rundenerfolg feiern.

Torschützen der SG Forbach

0:1 Bastian U.

1:2 Kilian G.

2:3 Mathis G.

2:4 Kilian G.

2:5 Bunyasit S.

2:6 Nils G.

Spielbericht vom 23.09.2023

SG Forbach : SG Gernsbach 9:0 (4:0)

Nach einem gelungenen Saisonstart war die Mannschaft der SG Forbach heiß darauf, die nächsten Punkte einzufahren. Als Gastgeber empfing die SG Forbach die SG Gernsbach.

Bereits zu Beginn der Partie zeigte die SG Forbach, dass sie die drei Punkte nicht abgeben möchte. Es wurde von Anfang an auf den Gegner Druck gemacht. Der erste Erfolg ließ nicht lange auf sich warten. Nach einem, zur Ecke abgewehrten Schuss, wurde diese dann erfolgreich genutzt und die SG Forbach konnte durch den Treffer von Levi nach drei Minuten mit 1:0 in Führung gehen. Nach einem Foul an einem Spieler der SG Forbach nahm die Partie auf das gegnerische Tor Fahrt auf. In der 6. Minute konnte Mathis bereits das 2:0 erzielen. Die frühe Führung machte Lust auf mehr. So entwickelte sich ein schönes, wenn auch einseitiges Spiel auf das Tor der SG Gernsbach. Nach einigen vergebenen Chancen war es in der 19. Minute dann wieder so weit. Nach einem spitzen Passspiel aus dem Mittelfeld heraus erzielte Milo das 3:0. Mit der Balleroberung der SG Forbach nach dem Anspiel, entstand die nächste gefährliche Situation für die SG Gernsbach. Kilian dribbelte mit dem Ball bis vor das gegnerische Tor und machte mittels Pfostenschusses eine super Vorlage für Milo. Mit Leichtigkeit schob dieser den Ball zum 4:0 über die Torlinie. Nach einigen guten Aktionen ging es dann jedoch mit dem Stand 4:0 in die Halbzeit.

Frisch wie zu Beginn des Spiels, begann die SG Forbach die zweite Hälfte. Der Druck auf den Gegner wurde mit dem Anpfiff direkt wieder aufgebaut. Nach einer vergebenen Ecke konnte Kilian jedoch noch mit einem hohen Schuss den gegnerischen Torwart überlumpfen und die Führung auf 5:0 ausbauen. Die Spieler der SG Gernsbach versuchten weiterhin ihr Spiel aufzubauen, wurden jedoch immer in der eigenen Hälfte bereits gestört. Durch diese Aktionen gelang es Bunyasit in der 40. und in der 49. Minute, die Führung auf 7:0 weiter auszubauen. Der Ansturm auf das Tor der Gernsbacher riss nicht ab. Die SG Forbach spielte gute Chancen heraus und nutzte sie. Darius sowie Mathis erzielten noch weitere Treffer, sodass es nach 55 Minuten 9:0 stand. Das Ergebnis war dann auch der Endstand des Spiels. Der Jubel und die Freude waren nach diesem Derby groß. Weiter so, Jungs!!

Torschützen der SG Forbach

1:0 Levi S.

2:0 Mathis G.

3:0 Milo R.

4:0 Milo R.

5:0 Kilian G.

6:0 Bunyasit S.

7:0 Bunyasit S.

8:0 Darius T.

9:0 Mathis G.

Spielbericht vom 24.09.2023

Lichtental 2 : SG Forbach 2 : 3:3 (2:1)

Am vergangenen Wochenende hieß es auch für unsere

Jungs der C2 Feuer frei. Gut motiviert startete die SG Forbach 2 in das Spiel bei den Gastgebern in Lichtental. Leider fand die SG Forbach 2 nicht von Anfang so richtig ins Spiel, sodass die Gegner mit Druck und zwei erfolgreichen Abschlüssen mit 2:0 in Führung gehen konnten. Der gegnerische Torwart hielt seinen Kasten weitestgehend sauber und ermöglichte unseren Jungs der SG Forbach 2 nur den Anschlusstreffer zum 2:1 zu erzielen. Mit diesem Stand ging es dann auch in die Halbzeit.

Mit frischen Kräften nahm die SG Forbach 2 das Spiel nach dem Anpfiff der zweiten Hälfte in ihre Hände. Das Spiel fokussierte sich auf das Tor des Gegners. Mit mehreren Chancen, aber ohne Abschluss, machte die SG Forbach 2 Druck. Durch einen Ballverlust kippte das Spiel jedoch und Lichtental konnte durch einen erfolgreichen Konter die Führung auf 3:1 ausbauen. Vom Gegentreffer nicht beirrt, machte die SG Forbach 2 weiter Druck auf das gegnerische Tor. Dies machte sich dann auch bezahlt und die Hartnäckigkeit wurde mit dem Anschlusstreffer zum 3:2 belohnt. Kurz vor Abpfiff konnte auch der Ausgleichstreffer zum 3:3 erzielt werden. Angespornt vom Ausgleich, wollte die SG Forbach 2 nun auch den Siegtreffer erzielen. Leistungsmäßig wäre dies möglich gewesen, aber durch die Vergabe von zwei guten Chancen, sowie zwei verschossenen Elfmetern blieb es dann am Ende bei einem Schlussstand von 3:3.

Torschützen der SG Forbach 2

2:1 Nils A.

3:2 Nils A.

3:3 Milo R.

Die nächsten Spiele am 30.09.2023:

SG Forbach 1 : SG Rotenfels 2

Anpfiff um 15:15 Uhr in Weisenbach

SG Forbach 2 : SG Rotenfels 3

Anpfiff um 16:45 Uhr in Weisenbach

Ergebnisse der vergangenen Spieltage

Ergebnisse des Spieltages 24.09.2023

FC Frank. Rastatt : SG Forbach - Weisenbach 0:2

FC Frank. Rastatt 2 : SG Forbach - Weisenbach 2 7:0

Heimspiel am Sonntag

nächste Spiele:

SG Forbach - Weisenbach : 1. SV Mörsch 2

am Sonntag, 01.10.2023 um 15 Uhr in Weisenbach

SG Forbach - Weisenbach : 1. SV Mörsch 3

am Sonntag, 01.10.2023 um 13 Uhr in Weisenbach

Karnevalsgesellschaft Hohle Eiche

Elferratswahlen und

Vorankündigung Fasenteröffnung 10.11.2023

Elferratswahlen 13.10.2023:

Am Freitag, dem 13.10.2023, wird unser Elferratsgespann und ein ganz neuer Prinz für die kommende Kampagne gewählt. Also seid gespannt! Die Elferratswahl findet um 19:30 Uhr im Restaurant Melissone statt. Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Im Anschluss daran werden wir eine interne Programmsit-

zung durchführen, bei der bitte von jeder Gruppe mindestens ein Vertreter/-in anwesend sein sollte.

Vorankündigung Fasenteröffnung:

Bald ist es wieder so weit,
es beginnt die 5. Jahreszeit.

Um diese anständig willkommen zu heißen,
werden wir dies tun, auf folgende Weise:

Mit Musik, Getränken und gutem Essen
werden wir definitiv das Tanzen nicht vergessen.

Also staubt Eure Kostüme ab,
denn am **10.11.** halten wir Euch in der Festhalle auf Trab!
Kommt vorbei!

Der Eintritt ist frei

und feiert mit uns in die Fasent hinein!

Die diesjährige Fasenteröffnung findet in der Festhalle für alle Vereinsmitglieder, Freunde und Gönner aus nah und fern statt. Beginn der Veranstaltung ist um 19:11 Uhr. DJ Enjoy wird für Tanzmusik sorgen. Für das kulinarische Wohl ist ebenfalls gesorgt. Der dann neu gewählte Prinz I wird sein Gefolge unter Begleitung des Fanfarenzugs willkommen heißen. Außerdem gibt es wieder die altbekannte Happy-hour Likörbar. Also kommt vorbei, wir freuen uns auf Euch! Bis dahin senden wir ein dreifach kräftiges Hie Eicho!

Katholische Frauengemeinschaft Weisenbach und Au

Frauentreff 65 plus

Sehr herzlich laden wir zu unserem **Frauentreff 65 plus** am Donnerstag, 05. Oktober 2023 ab 14:30 Uhr ins Weisenbacher Gemeindehaus ein. Neben gemütlichem Beisammensein wird uns Annerose Gabauer Geschichten über Murgtälner Auswanderer speziell aus Weisenbach und Au erzählen. Wie immer ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Das Vorbereitungsteam freut sich auf Ihr/Euer Kommen.

LAG Obere Murg

Abschlusswettkämpfe 2023- Wahlfünfkampf

Termine:

Aktuell: www.lag-obere-murg.de oder www.springen-mit-musik.com Einsehbar unter www.blv-online.de und www.rababü.de Meldungen an Birgit Mungenast (Meldeschluss siehe Klammer)

Alle ausgeschriebenen Sportfeste und Meisterschaften sind auch einsehbar unter www.LADV.de

1.10. Langenbrand: Abschlusswettkämpfe Teil 1 (28.9.)

6./7.10. Bermersbach: Abschlusswettkämpfe Teil 2 (3.10.)

8.10. Weisenbach: Abschlusswettkämpfe Teil 3 (5.10.)

Zeitplan und Disziplinen siehe Gemeindeanzeiger KW 37 und „Springen mit Musik“

Svenja Mungenast krönt Saison mit neuer Siebenkampfbestleistung

Schutterwald ist eine Reise wert: Mit viel Liebe wurde auch in diesem Jahr das Mehrkampf-Meeting am 16./17.9. vorbereitet. Der besondere Reiz ist dabei, dass wieder über 10 Hobbyathleten /innen sich dem jedermanns Zehnkampf stellten. Hier gibt es leichtere Bedingungen, wie Stabhoch-

sprung mit der Zauberschnur, niedere Hürdenhöhen und Weitsprung aus der Zone. Für alle anderen Sportler/innen gelten für die Mehrkämpfe die offiziellen Bestimmungen des DLV. Die Stimmung an den beiden Tagen war großartig. Jeder Teilnehmer wurde angefeuert und seine Leistungen wurden mit Beifall bedacht.



In der Mitte im „grün-weißen Trikot“: Adi Marxer, Svenja Mungenast, Volker Merkel Foto: Frederic Frey

Von der LAG waren leider nur drei Teilnehmer am Start, die alle einen offiziellen Mehrkampf absolvierten. Einen sehr guten Siebenkampf zeigte Svenja Mungenast in der Frauenklasse, den sie mit neuer persönlicher Bestleistung von 3442 Punkten beendete. Sie lief die 100 m Hürden in 18,44 Sek., sprang 1,48 m hoch, stieß die Kugel 9,17 m weit und sprintete die 200 m in 29,52 Sekunden. Am zweiten Tag startete sie mit 4,69 m beim Weitsprung, warf neue persönliche Bestleistung mit dem Speer 30,26 m und zum Schluss absolvierte sie mit viel Einsatz die 800 m in 2:51,35 Minuten. In der Endabrechnung belegte sie Platz 3. Volker Merkel gewann den Zehnkampf in der Klasse M35 mit 3112 Punkten. Trotz Probleme mit der Wadenmuskulatur, kämpfte er sich durch. Seine Leistungen: 100 m 13,67 sek.- Weitsprung 4,67 m-Kugel 7,93 m-Hochsprung 1,44 m-400 m 83,77 sek.- 110 m Hürden 22,09 sek.- Diskus 25,88 m-Stabhochsprung 2,90 m-Speerwurf 35,55 m und 1500 m 5:49,42 min.

Als ältester Teilnehmer ging Adi Marxer in der Klasse M70 an den Start und beendete den Wettbewerb mit 2773 Punkten auf Platz 2. Gegen Pit Pach vom TV Häslach (Württemberg) hatte er keine Chance, war jedoch zufrieden, dass er nach vielen Jahren wieder den Mut hatte im Zehnkampf anzutreten.

Musikkapelle Au

70 Jahre Musikkapelle Au – Ein Fest mit Freunden - Wir sagen Dankeschön

Am 23. und 24. September feierten wir gemeinsam mit den Musikfreunden aus Au an der Iller, Au im Hexental, Au am Rhein sowie allen Blasmusikfreunden aus Weisenbach und Au ein großartiges Fest anlässlich des 70-jährigen Bestehens der Musikkapelle Au.

Die drei Musikvereine sorgten mit Blasmusik, Gesang und Show-Acts für eine hervorragende Unterhaltung - die Stimmung an beiden Tagen war großartig.

Zum guten Gelingen eines solchen Festes sind viele Helfer vor und hinter der Bühne notwendig – bei denen wir uns recht herzlich bedanken.

Wir sagen Dankeschön ...

- dem Musikverein Weisenbach, dem Musikverein Langenbrand und der KG Hohle Eiche für die Bewirtung an den beiden Tagen
- der Freiwilligen Feuerwehr Weisenbach für die Unterstützung und Bewirtung bei der Dorfrallye

- dem Turnverein Weisenbach für die Überlassung der Turnhalle Weisenbach
- den privaten Gastgebern sowie den Spendern/Patenschaften für die Unterkünfte zur Unterbringung unserer auswärtigen Gäste
- dem Turnverein Au, dem Schwimmbadverein Weisenbach sowie dem Modellbahnclub für die Bereitstellung der verschiedensten benötigten Utensilien
- den freundlichen Kuchenspendern für unsere Kaffeebar
- der Gemeinde Weisenbach für die Überlassung der Vereinsräume
- und natürlich unseren aktiven Musikerinnen und Musikern sowie Verwaltungsratsmitgliedern für die Hilfe und Mitarbeit beim Aufbau, beim Fest und beim Abbau – ohne diesen guten Zusammenhalt wäre so ein Fest nicht möglich

Danke - Eure Musikkapelle Au



Vorstands- und Bürgermeisterkollegen

Foto: Seb Seidt



Se Bänd from se Länd

Foto: MK Au



MV Iller

Foto: MK Au

Naturfreunde Weisenbach

„E-Biketour die 2. im Nordschwarzwald“

Nach der großen Resonanz bei unserer 1. E-Bike-Tour, werden wir die wunderschöne Landschaft im und um den Nord-Schwarzwald bei einer Radtour erneut kennenlernen. Egal, ob actionreich mit dem Mountainbike oder entspannt dem E-Bike, die Radwege des Schwarzwalds sind wirklich sehenswert und geeignet für alle Schwierigkeitsgrade. Mit der Aussicht auf weite Täler, idyllische Orte und sanfte Berge wird jede Radtour im Schwarzwald zu einem besonderen Erlebnis. Natürlich sind bei unserer Planung die gemütlichen Gasthäuser entlang der Strecke berücksichtigt.

Termin: Sonntag, 01.10.23

Start: 10 Uhr an der Flößerbrücke in Hörden.

Gemeinsame Abfahrt: 9:30 Uhr ab Rathaus Weisenbach

Planung und Infos: Laura und Peter Schaible, Tel.: 07224-40881

Informationen zur Tour: Die Strecke führt über Michelbach, Freiholzheim, Rimmelsbacher-Hof (Einkehrmöglichkeit), Völkersbach, Mittelberg, Bernbach. Herrenalb zur Spechtschmiede (hier gegen 14:00 Uhr Einkehr mit Mittagessen). Danach über Loffenau zurück zum Ausgangspunkt.

Strecke: 54 km und 1070 hm.

Gäste sind herzlich eingeladen und willkommen!

Obst- und Gartenbauverein Weisenbach

Sammelbestellung für

Obstbäume und Beerensträucher

Herbstzeit ist Pflanzzeit. Jetzt ist der richtige Zeitpunkt, die Pflanzen für den Obstgarten und die Obstwiese zu beschaffen. Der Obst- und Gartenbauverein macht auch dieses Jahr wieder eine Sammelbestellung für **Obstbäume und Beerensträucher** bei einer Baumschule, die erfahrungsgemäß qualitativ hervorragende Pflanzen liefert. Bestellungen sind beim 1. Vorsitzenden Karl Großmann bis **spätestens 04.10.2023** unter Tel.Nr. 5860 möglich. Die Ausgabe der bestellten Bäume wird voraussichtlich im November erfolgen und im Gemeindeanzeiger bekanntgegeben.

Schwarzwaldverein Gernsbach

Dienstags- und Mittwochswanderung

Die Dienstagswanderer treffen sich am Mittwoch, dem 4. Oktober, um 10 Uhr am Eingang zum Gernsbacher Kurpark. Wir wandern zum Kriegerdenkmal, wo uns bei guter Wetterlage ein schöner Ausblick auf Gernsbach und seine Umgebung erwartet. Über den Frauengrund geht es zurück nach Gernsbach, zur Einkehr ins „La Piazza“. Die Mitnahme von Wanderstöcken ist empfehlenswert. Für weitere Informationen: 07224-9365950

Die Mittwochswanderer treffen sich am 4. Oktober um 9.15 Uhr am Bahnhof Gernsbach zur Fahrt mit dem Bus nach Döbel. Dort beginnt die Wanderung auf dem Westweg über Weithäuslehütte, Schweizerkopfhütte, Hahnenfalzhütte ins Gaistal zur Einkehr im Skiheim Talwiese. Nach der Einkehr wird entschieden, ob nach Bad Herrenalb gewandert oder mit dem Bus gefahren wird. Die Wanderstrecke ist 12,5 bzw. 16 km lang, aufwärts sind 270 m zu bewältigen.



Mittwochswanderer „on tour“

Foto: Schwarzwaldverein Gernsbach

Festes Schuhwerk und Wanderstöcke werden empfohlen. Gäste sind willkommen. Für weitere Informationen: 07222 6385 oder 0172 5367418.

Turnverein Weisenbach

Oktoberfest am Sonntag, 08. Oktober 2023

„O'zapft is ...“, heißt es am Sonntag, 08.10.2023, ab 11 Uhr.

Wo: in der vereinseigenen Turnhalle des Turnvereins Weisenbach.

Mit einem Weißwurst-Frühstück oder Knödel-Mittagessen ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Natürlich haben wir auch Kaffee und Kuchen im Angebot.

Wir laden die Bevölkerung recht herzlich zu einem gemütlichen Hock mit musikalischer Unterhaltung ein.

Abteilung Tischtennis

Niederlage der 1. Damenmannschaft

Zum ersten Verbandsspiel in der Verbandsoberriga musste die 1. Damenmannschaft zum TTSF Hohberg reisen. Nach fast dreistündigem Spiel mussten sie leider mit einer 5:8-Niederlage nach Hause fahren. Dabei fing das Spiel mit einer 2:0 Führung sehr gut für die Weisenbacherinnen an, da beide Doppel durch Tanja Rath/Regina Roflik und Nina Rath/Nadja Wunsch gewonnen werden konnten. Danach mussten Tanja Rath und Regina Roflik gegen ihre jungen Gegnerinnen im vorderen Paarkreuz beide Spiele abgeben und im hinteren Paarkreuz konnte nur Nina Rath durch ihren Sieg das Spiel zum 3:3 offen gestalten. Daraufhin zogen die Gastgeberinnen auf 6:3 davon. Lediglich Nadja Wunsch und Nina Rath, mit ihrem zweiten Einzelerfolg, konnten nur noch das Ergebnis auf 5:8 verkürzen. Man darf gespannt sein, wie sich die 1. Damenmannschaft in dieser Saison in der Verbandsoberriga schlägt, da ihre Spitzenspielerin Monika Vig aufgrund einer Babypause ausfällt. Am nächsten Samstag müssen sie zum nächsten Auswärtsspiel zum TTC Altdorf reisen.

Sonstiges

„Jakob der Flößer“

Der Kulturring Gaggenau und die Flößervereine von Gernsbach und Hörden laden für Donnerstag, 5. Oktober, 19 Uhr zu einem „Flößerabend“ in die Kulturhalle Bad Rotenfels ein, nachdem die Flößerei 2022 von der UNESCO zum immateriellen Kulturerbe der Menschheit erklärt wurde.

Das Holz war ab dem späten Mittelalter bis ins 19. Jahrhundert die Haupteinnahmequelle im Murgtal. Die Stämme wurden zu Flößen eingebunden, die dann in Steinmauern zu gewaltigen Rheinflößen zusammengestellt wurden. So ging es teilweise bis nach Holland. Das war sehr aufwendig, brachte aber Geld ins Land.

Inspiziert durch das Lebenswerk des Murgschiffers Jakob Kast, der durch die Flößerei zu großem Reichtum kam, hat der Baden-Badener Henrik von Köller 2011 den packenden Roman „Jakob der Flößer“ veröffentlicht, der als regionaler Bestseller bezeichnet werden kann.

Henrik von Köller wird das Leben der Flößer und ihrer Familien im späten Mittelalter beschreiben und auch auf die Unterschiede zwischen der äußerst streng regierten Markgrafschaft und dem freiheitlichen Leben in Holland eingehen.

Angeschwemmte Stämme an der Murg bei Weisenbach, die anschließend zu Flößen eingebunden werden, zeigt dieser Kupferstich von Primavesi um 1800 - Sammlung Michael Weszel



Angeschwemmte Stämme an der Murg bei Weisenbach, die anschließend zu Flößen eingebunden werden, zeigt dieser Kupferstich von Primavesi um 1800 - Sammlung Michael Weszel.

Foto: Kulturring Gaggenau

Mitglieder des Vereins für Heimatgeschichte Gaggenau-Hörden stellen das Handwerkszeug der Flößer und ihre Kleidung vor. Filme des SWR zeigen zudem die Waldarbeit und den Floßbau in früheren Jahrhunderten. All das verspricht, ein abwechslungsreicher Flößerabend zu werden. Der Eintritt beträgt für Mitglieder 10 Euro und Nichtmitglieder 15 Euro, Schüler und Studenten sind frei, Karten an der Abendkasse oder im Vorverkauf über die Buchhandlung „Bücherwurm“, Gaggenau, sowie E-Mail: info@kulturring-gaggenau.de

Kirchliche Nachrichten

Katholische Pfarrgemeinde

Frauengemeinschaften der SE – Ausflug am 9. Oktober 2023 nach Tauberbischofsheim

Am Montag, 9. Oktober, findet unser Ausflug zu Pfarrer Thomas Holler (jetzt Dekan) in Tauberbischofsheim statt. Zwei Busse werden fahren, wobei nicht alle 98 Plätze belegt werden konnten und sich der Fahrpreis dadurch etwas erhöht hat.

Abfahrt für den 1. Bus (Begleitung Anja Laubel) ist um 8:00 Uhr am Rathaus in Bermersbach,

2. Halt wenige Minuten später: Bahnhof Forbach für die Teilnehmenden aus Forbach und Gausbach.

Abfahrt für den 2. Bus (Begleitung Birgit Ruckebrod) ist um 8:00 Uhr am Rathaus in Langenbrand.

2. Halt: Bushaltestelle gegenüber der Firma Katz

3. Halt: Kirche Weisenbach

Die Kosten für die Busfahrt, das Mittagessen sowie einem kleinen Trinkgeld für die Busfahrer und den Service im Winfriedheim belaufen sich auf 50 € pro Person. Getränke, Kaffee und Kuchen werden gespendet. Das Geld wird im Laufe des Tages eingesammelt.

Wir wünschen allen Teilnehmenden eine angenehme Reise und einen erlebnisreichen Tag im Taubertal.

Ev. Kirchengemeinde Forbach-Weisenbach

Sonntag, 01.10.

10:00 Uhr Familiengottesdienst mit Vorstellung der neuen Konfirmanden / Konfirmandinnen und Agapemahl. Musikalisch begleitet vom Lobpreischor. (Pfarrerin M. Eger) anschließend Gemeindeversammlung

Gemeindeversammlung

Am 1. Oktober laden wir herzlich alle Gemeindeglieder der ev. Kirche zur Gemeindeversammlung nach dem Gottesdienst ein.

Tagesordnung:

1. Wahl des Gemeindeversammlungsleiters
2. Verabschiedung Pfarrerin Margarete Eger - was dann?
3. Veränderungsprozess ekiba2032 im Kooperationsraum Ost
4. Verschiedenes

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme!

Lobpreischor

Die nächste Probe des Lobpreischores findet 9. Oktober, um 20 Uhr in Forbach statt.

Ökumenischer Mittagstisch

Der nächste Termin für „Gemeinsam schmeckt's besser“ - das gemeinsame Mittagessen - ist am 10. Oktober um 12 Uhr im katholischen Gemeindezentrum Weisenbach. An- / Abmeldung bis Montag, 9. Oktober, 12 Uhr, unter Telefon 07224 1434 bei Frau Marlies Fritz.



Regional denken - Regional handeln

Konfirmanden

Am 4. Oktober findet der Konfirmandenunterricht im katholischen Marienhaus in der Kornhausstr. 28 in Gernsbach statt.

Unterrichtszeiten:

Gruppe 1 - 14:15 Uhr bis 15:45 Uhr

Gruppe 2 - 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr

Erntedank

Ihre Erntegaben für Erntedank nehmen wir gerne am Samstag, dem 30. September in der Zeit von 10 bis 12 Uhr in Forbach entgegen.

Zusätzlich sammeln die neuen Konfi's in einem freiwilligen Praktikum am 29. September Erntedankgaben in Staufenberg.

Pfarramt

Das Pfarramt ist mittwochs in der Zeit von 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr erreichbar.

Telefon: 07228 2344

E-Mail: forbach-weisenbach@kbz.ekiba.de

Jehovas Zeugen

Landstraße 42a, Gaggenau-Hörden - Website jw.org

Donnerstag, 28. September

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort

Kurzvortrag: „Er übte seine Autorität uneigennützig aus“

19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern

19.45 Uhr Unser Leben als Christ

20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Samstag, 30. September

18 Uhr Öffentlicher Vortrag – Thema: „Warum sich von der Bibel leiten lassen?“

18.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauerbeteiligung anhand des Artikels „Sei standhaft und unerschütterlich“ aus der Zeitschrift *Der Wachturm*

Gottesdienste finden in Präsenz im Königreichssaal in der Landstraße 42a, Gaggenau-Hörden statt. Wer aus gesundheitlichen Gründen den Hybrid-Gottesdienst übers Internet oder am Telefon mitverfolgen möchte, kann sich unter der Tel.-Nr. 07224 655 661 anmelden. Eine Teilnahme ist kostenlos, keine Spendensammlungen, etc. Besucher sind immer willkommen.

IMPRESSUM

Amtsblatt der Gemeinde Weisenbach

Herausgeber:

Gemeinde Weisenbach

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Daniel Retsch,
Hauptstraße 3, 76599 Weisenbach,
oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,

Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
ettlingen@nussbaum-medien.de



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Mango Lady (alkoholfrei)

Dieser alkoholfreie Cocktail mit Orangensaft und Mangosirup bekommt durch Bitterlemon eine herbe Note und schmeckt so besonders lecker!

Zubereitungszeit: 15 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Rezeptautor/Rezeptautorin: Kevin Bandel

Zutaten

Für den Cocktail:

6 cl Orangensaft

2 cl Mangosirup

1 cl Limettensaft

6 cl Bitterlemon

1 Bio-Orangenscheibe als Deko

Außerdem:

Eiswürfel

Cocktailshaker

Strainer (Barsieb)

Cocktailglas

Zubereitung

Hinweis: Für einen Cocktail

4-5 Eiswürfel in den Cocktailshaker geben.

Orangensaft, Mangosirup und Limettensaft zugeben.

Shaker fest verschließen und etwa 15 Sekunden kräftig schütteln.

Frische Eiswürfel in ein Cocktailglas geben.

Shaker öffnen und den Drink mit Hilfe des Strainers in das Cocktailglas geben.

Den Cocktail mit Bitterlemon auffüllen und mit einer Orangenscheibe garnieren.

Unser Tipp: alkoholfreie Cocktails schmecken schnell langweilig, weil die herbe Note vom Alkohol fehlt. Deshalb lassen wir den Alkohol nicht einfach weg, sondern ersetzen ihn durch Bitterlemon, um dem Cocktail mehr Tiefe zu verleihen.

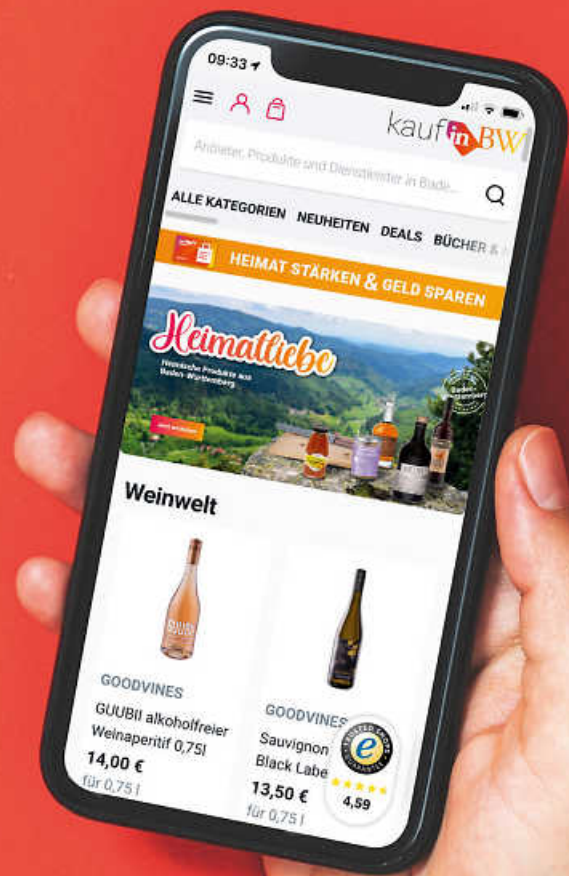
Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR



Deine lokalen Lieblings-geschäfte online.

Aus Liebe zur Heimat.

»Ein modernes Einkaufserlebnis bei lokalen Unternehmen aus Baden-Württemberg mit großem Servicevorteil und breiter Produktvielfalt erwartet dich auf dem Online-Marktplatz kaufinBW. Gebündelte Kompetenzen und vielfältige Angebote von Anbietern aus deiner Region zeichnen uns aus.«



Rund um die Uhr bei lokalen Unternehmen bestellen



Online-Bestellungen vor Ort abholen oder liefern lassen



Gutscheine lokaler Unternehmen online kaufen



Jetzt in der Heimat shoppen

www.kaufinbw.de



**Anzeigenschluss
nicht vergessen!**
Dienstag, 18.00 Uhr



NUSSBAUM
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Außenbüro Ettlingen - Marie-Curie-Str. 9 - 76275 Ettlingen
www.nussbaum-medien.de

**Machen Sie jetzt bares Geld
aus Ihrem Altgold und Silber.**



Über **250.000**
zufriedene
Kunden

ESG www.Scheideanstalt.de

TRAUER

Waldbachstraße 4
76593 Gernsbach
Telefon: 0 72 24/21 81

**Werner Krieg
Bestattungen**



Landstraße 10
76596 Forbach
Telefon: 0 72 28/7 01 09 39

bestattungen.krieg@t-online.de Sie erreichen uns Tag und Nacht www.bestattungen-krieg.de

Aus Liebe zum Menschen


Igelbachstr. 9 Hauptstr. 30
76593 Gernsbach 76596 Forbach
(beim Rathaus) (beim Rathaus)

- Erledigung aller Formalitäten
- Erd-, Feuer-, Baum- und Seebestattungen
- Überführung im In- und Ausland
- Vorsorge
- www.bestattungen-schenkel.de

Tel. 07224 16 23

Wir sind immer für Sie da, wenn Sie uns brauchen!

Gernsbacher Bestattungsinstitut
Geschäftsinhaberin:
Tatjana Merli



Ihr Urlaubsdomizil im Salzburger Land
Haus 18 im Alpendorf Dachstein West



Im Haus 18 finden Sie alles, was Sie von einem gemütlichen Urlaubsdomizil erwarten. Neben Schlafräumen für eine große oder zwei kleinere Familien bietet das Haus eine voll eingerichtete Küche, eine bequeme Wohn-/Essecke mit Sat-TV. Gute Sicht auf Berg und Tal und eine große Portion erholsamer Stille sind im Preis enthalten. Dennoch sind Sie nicht von der Außenwelt abgeschnitten. Ein Internetzugang über WLAN ist in allen Räumen verfügbar und ermöglicht schnelle Kommunikation mit Kollegen und Daheimgebliebenen.

Interesse? Dann melden Sie sich bei uns!
info@brigitte-nussbaum.de
Tel: 07033 526675



www.alpendorf-haus18.eu

MIETGESUCHE

4-5 Zimmer Haus mit Garten für
2 Personen zur Miete gesucht. Tel. 07224 6492696

IMMOBILIEN-VERKÄUFE

PFLEGE-IMMOBILIE ALS KAPITALANLAGE
Stabiler Wertzuwachs - größter Inflationsschutz

Mietrendite 4,6 %, staatlich abgesichert,
mit namhaften Betreibern, Mietvertrag über 25 Jahre,
ab 164.091 Euro, Neubau oder Top-Bestandshäuser,
Mietzahlung sofort.

www.pflege.fk-stuttgart.de
Telefon: **0711-72 64 20**

STELLEN

jobsucheBW

Transportunternehmen/ Subunternehmer ab 01.11.2023 gesucht

Aufgabenbeschreibung:

- Auslieferung von Amts- und Mitteilungsblättern an Zusteller
- Vorgeplante Touren: dienstags bis freitags
- Zieladressen: Auslieferungsgebiete von Nussbaum Medien St. Leon-Rot, Nussbaum Medien Bad Rappenau und Nussbaum Medien Weil der Stadt
- Optimierte und geplante Routen
- Eigenständige Beladung der Fahrzeuge

Anforderungen:

- Freundliches und professionelles Auftreten
- Handy mit Internetflatrate
- Gewerbeschein
- Fahrzeug mit entsprechender Fahrerlaubnis
- Gute Deutschkenntnisse
- Körperliche Belastbarkeit
- Flexibilität

NUSSBAUM MEDIEN St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,

Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
Kurzbewerbung bitte per E-Mail an:
logistik-slr@nussbaum-medien.de

Ihre Ansprechpartner:

Frau Back und Frau Höfer



Stadt Gernsbach
Stellenangebot

Die Stadt Gernsbach (14.500 Einwohner) ist eine Kur- und Tourismusgemeinde in Nähe zu Baden-Baden und Frankreich. Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Teilzeit (19,5 Stunden/Woche) einen

Mitarbeiter (m/w/d) für das Sachgebiet Zentrale Verwaltung, Gemeinderat, Schulen, Jugend und Sport

Ihre Aufgaben umfassen insbesondere:

- Sporthallenverwaltung
- Vorbereitung von Veranstaltungen u.a. Ehrungen
- FSJ-Verwaltung
- Allgemeine Verwaltungstätigkeiten

Vorausgesetzt wird eine abgeschlossene Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d) oder eine vergleichbare Berufsausbildung, sowie eine strukturierte Arbeitsweise und besonderes Organisationsgeschick.

Wir bieten Ihnen ein vielseitiges Aufgabenspektrum in einem unbefristeten Arbeitsverhältnis. Bei Vorliegen der Voraussetzungen erfolgt die Eingruppierung bis Entgeltgruppe 6 TVöD.

Die Stadt Gernsbach gewährleistet die berufliche Gleichstellung aller Geschlechter und berücksichtigt die Belange von Familien. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung und Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.



Sie sind interessiert?
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung
per E-Mail an
personalamt@gernsbach.de
bis zum **22. Oktober 2023**.



Nähere Auskünfte erhalten Sie unter www.gernsbach.de
und telefonisch im Hauptamt bei **Frau Weißhaar, 07224 644-111**
oder in der Personalverwaltung bei **Frau Bauer, 07224 644-121**.

NUSSBAUM Club



Friedrichsbau
Varieté Stuttgart
Siemensstr. 15
70469 Stuttgart
0711 225 7070

10 % Rabatt auf unsere glamourösen Shows

im Friedrichsbau Varieté. Erleben Sie verrückte Comedy, atemberaubende Artistik oder glamouröse Revuen bei leckerer Bewirtung in glanzvollem Ambiente.

Genießen Sie unsere Eigenproduktionen im Friedrichsbau Varieté, gültig für alle Spieltage ausgenommen Sonderveranstaltungen und Spieltage zwischen dem 25.12. und 31.12. eines Jahres; Kartenbestellung telefonisch unter: 0711/225 70-70

Code: NussbaumVariete`

**Zu einer Bewerbung gehören immer
Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse.**

GAGGENAUER
ALTENHILFE

Bei uns hat Alter Zukunft.



**Alltagsbegleitung (m|w|d)
mit Qualifikation zur zusätzlichen
Betreuungskraft nach §43b SGBXI
in Teilzeit bis 50%**



07225 685 102
personal@gaggenauer-altenhilfe.de



„Ich möchte
Senioren in ihrem
Alltag betreuen
und unterstützen“





GAGGENAU

Wir betreiben ein Thermal-Mineralbad mit großem Saunapark, eine Abteilung Physikalische Therapie und ein Gesundheitsstudio für Prävention und Rehabilitation mit modernen Trainingsgeräten.

Für unseren Saunapark suchen wir einen

Saunamitarbeiter

(m/w/d) in Teilzeit 15 - 20 Std/Woche

Wenn Sie diese Aufgabe gerne übernehmen wollen, zeitlich ungebunden und auch an Wochenenden einsetzbar sind, dann bewerben Sie sich.

Sie sorgen dafür, dass sich unsere Gäste wohlfühlen und unterstützen das Team des Saunaparks.

**Sind Sie an dieser Stelle interessiert?
Für weitere Fragen steht Ihnen Frau Gerngroß gerne zur Verfügung.**

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Kurgesellschaft Bad Rotenfels mbH
Badstraße 9, 76571 Gaggenau,
Telefon 07225 9788-11,
www.rotherma.de, info@rotherma.de



DIE GUTE TAT

Tomaten Folien-Gewächshaus
an Selbstholer zu verschenken ☎ 07225 71191

AUTO

ANKAUF

ANKAUF GEPFLEGTER FAHRZEUGE!
Gerne auch **SPORTWAGEN, SUVs, CABRIOLETS, Wohn-/Reisemobile, Old-/Youngtimer & PKWs** aller Art!
☎ **0711 - 3424 7363**
info@auto-schwab-fellbach.de

6. RASTATTER
KUNDENSPIEGEL

Platz 1

BRANCHENSIEGER

Untersucht: 7 GELDINSTITUTE
88,4 % Durchschnittlicher Zufriedenheitsgrad

Freundlichkeit: 95,7 % (Platz 1)
Beratungsqualität: 92,3 % (Platz 1)
Preis-Leistungs-Verhältnis: 77,2 % (Platz 2)

Kundenbefragung: 04/2023
Befragte (Banken) = 776 von N (Gesamt) = 902
MF Consulting Dipl.-Kfm. Dieter Grett
www.kundenspiegel.de

Zum sechsten Mal in Folge!

Danke für Ihr Vertrauen.

Sie haben uns zum sechsten Mal in Folge beim Rastatter Kundenspiegel zum Branchensieger unter sieben Geldinstituten gemacht.

Wir freuen uns darüber, denn die Zufriedenheit und das Vertrauen unserer Kunden stehen bei uns an erster Stelle.
www.spk-rastatt-germsbach.de

Weil's um mehr als Geld geht.

Sparkasse
Rastatt-Gernsbach

RADIO

REGENBOGEN

Wir lieben Weisenbach

Wir lieben Musik !

JOB & KARRIERE KLINIKPERSONAL

www.jobsuche-bw.de/

Foto: Klaus Glosch/Fotoagentur Plus

Personal im Fokus

Deutschlands Kliniken haben Personalnöte. Jürgen Klauber, Mitherausgeber des Krankenhaus-Reports 2023 und Geschäftsführer des Wissenschaftlichen Instituts der AOK (WIdO), erläutert den Krankenhaus-Report 2023 im Interview mit dem AOK-Medienservice (ams). Es müsse gelingen, Krankenhäuser als Arbeitgeber wieder attraktiver zu machen.

Die Arbeitsbedingungen und Personalausstattung in deutschen Kliniken sind seit langem Diskussionsthema. Die Corona-Pandemie hat die Arbeitsbelastung von Pflegekräften und medizinischem Personal verschärft. Ursachen sind unter anderem Fachkräftemangel, Fehlanreize durch das Finanzierungssystem und ein angespannter Arbeitsmarkt. Der Krankenhaus-Report 2023 analysiert diese Probleme und erörtert Lösungsmöglichkeiten. Trotz eines leicht überdurchschnittlichen Personalbestands im ärztlichen und pflegerischen Bereich im europäischen Ver-

gleich, müssen Ärzte und Pflegekräfte in Deutschland mehr Fälle behandeln als ihre europäischen Kollegen. Die Berufsattraktivität müsste gesteigert werden. Maßnahmen wie verlässliche Dienstplanung, Angebote zur Kinderbetreuung, Wunscharbeitszeiten und mehr Mitspracherecht für Mitarbeiter könnten die Berufsattraktivität erhöhen.

Personaltrends

Ein langfristiger Trend, der die Personalsituation in den Kliniken beeinflusst, sei die demografische Entwicklung: Durch die älter werdende Bevölkerung

in Deutschland sei künftig von einer steigenden Inanspruchnahme von Gesundheitsleistungen und damit auch von einem höheren Personalbedarf auszugehen. „Gleichzeitig sehen wir beim Krankenhauspersonal eine überdurchschnittliche Entlohnung im Vergleich zur Gesamtwirtschaft, einen hohen Frauenanteil und eine hohe Teilzeitquote. Außerdem gibt es bei den Berufen im Krankenhaus hohe Ausstiegsraten,“ stellt Klauber fest. Nach zwanzig Jahren arbeiten demnach nur noch 57 Prozent der Krankenschwestern und -pfleger in

ihrem angestammten Beruf. Bei den Hilfskräften hat sogar mehr als die Hälfte nach zwei Jahren den erlernten Beruf gewechselt. Auf der anderen Seite haben die Kliniken große Probleme, Beschäftigte zu finden. Es gebe eine sehr geringe berufsspezifische Arbeitslosenquote, praktisch Vollbeschäftigung, und der Markt für Zeitarbeitskräfte in der Pflege boome. Gute Aussichten also für alle, die in Krankenhäusern und Kliniken arbeiten wollen – übrigens nicht nur für Ärzte oder in der Pflege, auch in der Verwaltung, im Labor und in weiteren Bereichen. (AOK/red)

Jobs in Ihrer Region finden Sie auch auf www.jobsuche-bw.de/



Foto: sturti/E+/Getty Images

Medizinischer Dienst prüft Kliniken

Die Krankenhäuser in Baden-Württemberg erfüllen weit überwiegend die geforderten Strukturmerkmale, um komplexe Leistungen abzurechnen. Das gilt insbesondere auch für Leistungen zur Versorgung von Menschen mit schweren und schwersten Erkrankungen.

Dieses Fazit zieht der Medizinische Dienst Baden-Württemberg aus der Auswertung von über

2600 OPS-Strukturprüfungen seit dem Jahr 2021. Die Kontrollen haben Strukturmerkmale

für mehr als 50 komplexe medizinische Leistungen im Fokus. Sie werden vom Medizinischen Dienst im gesetzlichen Auftrag und auf Antrag der Krankenhäuser durchgeführt. Bei über 93 Prozent der Prüfungen konnten die Voraussetzungen über die Einhaltung von Strukturmerkmalen bestätigt werden. Der Medizinische Dienst Baden-Württemberg prüfte insgesamt 180 Krankenhäuser, das sind 74 Prozent der Kliniken im Land.

Fachkräftemangel

Nur in 6,4 Prozent aller Einzelprüfungen 2022 waren die technischen, organisatorischen oder personellen Voraussetzun-

gen einer bestimmten Behandlung zunächst nicht erfüllt. Hier müssen die Krankenhäuser jetzt detailliert nacharbeiten und Verbesserungen nachweisen. Ursache war häufig der Fachkräftemangel: Das für die Behandlung geforderte Klinikpersonal stand zum Zeitpunkt der Prüfung nicht oder nicht mit der notwendigen Qualifikation bereit. „Wir sind alles in allem sehr zufrieden mit dem Ergebnis und können den allermeisten Krankenhäusern die beantragte Bescheinigung ausstellen“, bilanziert Andreas Klein, Vorstandsvorsitzender des Medizinischen Dienstes Baden-Württemberg. (Medizinischer Dienst Baden-Württemberg/red)

Psychiatrie-Barometer 2023

Die Hälfte der psychiatrischen Einrichtungen in Deutschland schätzt ihre wirtschaftliche Situation als unbefriedigend und nur noch jede zehnte als gut ein. Die Mehrzahl der psychiatrischen Einrichtungen erwartet auch für das laufende Jahr keine Verbesserung der Lage. Das ist das Ergebnis des aktuellen Psychiatrie-Barometers des Deutschen Krankenhausinstituts (DKI), einer jährlich durchgeführten Repräsentativbefragung psychiatrischer und psychosomatischer Einrichtungen.

„Die Psychiatrien stehen unter demselben Druck wie auch andere Krankenhäuser in Deutschland: Sie müssen mehr ausgeben, als sie einnehmen, da es auch ihnen nicht möglich ist, die Einnahmen an die Inflation anzupassen. Deswegen benötigen wir umgehend einen Inflationsausgleich, sonst verlieren wir immer mehr Einrichtungen. Die Politik darf hier nicht länger dem Krankenhaussterben zuschauen“, erklärt der Vorstandsvorsitzende der Deutschen Krankenhausgesellschaft (DKG), Dr. Gerald Gaß.

Fachkräftemangel

Eine große Herausforderung bleibt nach wie vor der Fachkräftemangel. 86 Prozent der psychiatrischen Einrichtungen können offene Stellen im Pflegedienst nicht besetzen. Im Ärztlichen Dienst bleiben in 77 Prozent der Häuser Stellen vakant. Etwa jede zweite Psychiatrie hat Stellenbesetzungsprobleme bei Spezialtherapeuten, Physiotherapeuten und Sozialarbeitern und -pädagogen. Der Fachkräftemangel

ist auch der Hauptgrund, warum viele Psychiatrien die Richtlinie des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Personalausstattung in Psychiatrie und Psychosomatik (PPP-RL) nicht vollständig umsetzen können.

Bessere Rahmenbedingungen gefordert

„Zur Verbesserung der Personalsituation müssen wir alle beitragen. Dass Pflege-Azubis bereits die höchste Vergütung aller Ausbildungsberufe erhalten, ist ein guter Schritt. Aber es muss weitergehen. Wir benötigen mehr digitale Unterstützung, weniger Bürokratie und weniger unnötige Belastungen. Die Krankenhäuser müssen weiter daran arbeiten, hervorragende Arbeitgeber zu werden. Aber dazu benötigen sie auch die passenden Rahmenbedingungen. In der aktuellen Situation, in der die Politik dabei zuschaut, wie Kliniken in die Insolvenz geraten, kann davon keine Rede sein“, sagt Gaß. (DKG/red)

Jobs in Ihrer Region finden Sie auch auf www.jobsuche-bw.de/



Foto: Svitlana Hulko/E+/Getty Images

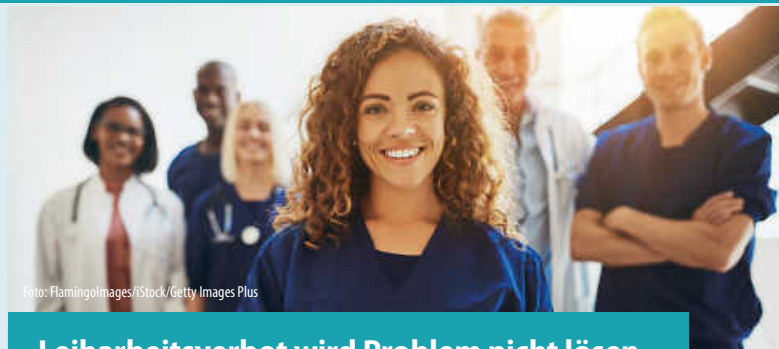


Foto: Flamingoimages/Stock/Getty Images Plus

Leiharbeitsverbot wird Problem nicht lösen

Zeitarbeit im medizinischen Bereich, insbesondere im Bereich Pflege, sorgt für viele Diskussionen. Dabei werden die Forderungen von Kliniken und Krankenhäusern nach einem Verbot der Leiharbeit immer lauter. Hiergegen wehren sich Zeitarbeitsunternehmen und sagen: Wir sind Teil der Lösung, nicht des Problems.

Zeitarbeit spielt eine Rolle bei personellen Engpässen im Gesundheitssystem. So kann Zeitarbeit kurzfristige Ausfälle, etwa durch Krankheit oder Urlaub, kompensieren, beispielsweise durch Bereitstellung von Ersatzkräften für OP-Säle. Flexibilität in der Zeitarbeit kann zudem dazu beitragen, Fachkräfte im Beruf zu halten, etwa für Mitarbeiter in Pflegeberufen, die zusätzlich eigene Angehörige pflegen. Zeitarbeit ist somit kein Verursacher von Fachkräftemangel, sondern kann diesem mit alternativen Arbeitsmodellen entgegenwirken. Der Anteil der Pflegekräfte in Zeitarbeit ist gering (etwa zwei Prozent). Ein Verbot der Leiharbeit würde die Probleme der Branche nicht grundsätzlich lösen, da Zeitarbeit weiterhin eine Nische bleibt. Zeitarbeit im me-

dizinischen Bereich ersetzt keine festen Strukturen, sondern agiert als temporäre Unterstützung.

Ergänzung, nicht Ersatz

Zeitarbeit sollte nicht übermäßig wachsen. Sie dient als vorübergehende Lösung für Engpässe und unterstützt festangestellte Teams. Sie darf nicht zur Hauptstruktur werden, sondern muss vorhandene Teams entlasten. Zeitarbeit kann darüber hinaus dazu beitragen, Pflegekräfte in der Branche zu halten. Eine umfassende Lösung erfordert jedoch verschiedene Maßnahmen wie Aus- und Weiterbildung, Quereinstieg, internationale Fachkräfte, Technologie und bessere Arbeitsbedingungen. Ein Verbot der Zeitarbeit allein ist keine Lösung. (ots/doctari/red)

Vielseitige Tätigkeiten in Labor und Diagnostik

Die Arbeit mit medizinischen Geräten, das Analysieren von Proben und das Stellen von Diagnosen: Radiologie- und Laborberufe sind aus dem Klinikalltag nicht wegzudenken. So beinhaltet die Tätigkeit als Medizinische Technologin für Laboratoriumsanalytik die Durchführung von Laboranalysen. Untersuchungen von Abstrichen, Blutproben, Zellen und Gewebeproben gehören zu den Aufgaben. Auf Grundlage der Ergebnisse werden Diagnosen gestellt und Präventionsmaßnahmen empfohlen. In der Rolle des Medizinischen Technologen für Funktionsdiagnostik werden unterschiedliche medizinische Geräte verwendet, um Diagnosen im Bereich der Körperfunktionen und Sinnesorgane zu erstellen. Das Aufgabenspektrum reicht von Hörprüfungen bis zur Messung von Herzströmen mittels EKG. Eine wichtige Komponente kann die Betreuung von Patientinnen und Patienten sein, insbesondere bei ängstlichen Patienten durch Beruhigung und klare Erläuterung der Untersuchungen. Medizinische Technologinnen und Technologen für Radiologie arbeiten mit radiologischen und bildgebenden Verfahren. Sie erstellen Röntgenbilder, verwenden Computertomografen und führen Strahlentherapien durch, etwa bei Tumoren. (AZUBIYO/red)

Abenteuer Unterwelt: Die Wimsener Höhle bietet einmalige Perspektiven.

SONNTAGSAUSFLÜGE

Foto: tressbrueder.de

UNTERWEGS IN BADEN-WÜRTTEMBERG MIT CHRISTOPH SONNTAG – TEIL 1: BOOTSFAHRT UNTER TAGE: DIE WIMSENER HÖHLE

Liebe Leserin, lieber Leser,

als ich 2007 die gemeinnützige „Stiftung Christoph Sonntag“ gegründet und mich zunächst für die Rettung des Max-Eyth-Sees im Herzen Stuttgarts eingesetzt habe, steckte auch der folgende Gedanke dahinter: wir wollen und sollen unsere CO2-Emissionen reduzieren, richtig! Dann müssen wir den Menschen aber auch die Möglichkeit bieten, ein wunderschönes Wochenende zu Hause zu verbringen. Ich bin dagegen, Mitmenschen den Flug nach Mallorca zu verbieten. Ich bin aber dafür, sie davon zu überzeugen, dass sie dieselbe Erholung auch in der näheren Umgebung genießen können. Das haben wir mit dem Max-Eyth-See übrigens geschafft. Heute ist er gerettet und erlebt vor allem bei gutem Wetter wahre Besucherstürme.

Deshalb möchte ich Ihnen in lockerer Reihenfolge meine Highlights aus Baden-Württemberg präsentieren. Es lohnt sich, unser Bundesland zu besuchen, und wir dürfen auch stolz darauf und zufrieden mit ihm sein: hier gibt es fast alles, was man braucht. Und wenn wir dann mal wirklich so richtig „The-Landsätt“ sind, ist auch nichts dagegen zu sagen, mal wieder eine Reise ans Meer zu tun. Ach so: natürlich vorzugsweise ans schwäbische!

Ich freue mich auch über Ihre Impulse und Ihre eigenen Erfahrungen. Schreiben Sie mir gerne an sonntagpost@sonntag.tv, wenn Ihnen meine Tipps gefallen haben. Oder, wenn Sie welche für mich haben! So, jetzt wär des au'g'schwätzt!

Christoph Sonntag

Manchmal möchten Väter ihren Kindern etwas ganz Besonderes bieten. Dann buchen sie einen Flug nach Neapel, fahren mit dem Taxi ans Meer, lassen sich in einem Motorboot für teuer Geld zur blauen Grotte fahren, einmal rein, einmal staunen, einmal raus, Fazit: 1.500 Euro ausgegeben und den ökologischen Fußabdruck ordentlich vergrößert. Was ist die Alternative? Ich setze meinen zehnjährigen Sohn Oscar hinten auf den Motorroller und fahre mit ihm wunderbar auf Nebenstraßen über die Schwäbische Alb ins Aaachtal nach Zwiefalten. Wir besichtigen das großartige Kloster, und, als wäre das nicht schon eine Sensation, steht der Höhepunkt noch aus: die Wimsener Höhle ums Eck bei Hayingen.

Mein kleiner Sohn hat schon allerhand gesehen, aber die Natur dort raubt ihm den Atem: wunderbar klares Wasser, in dem die Forellen stehen, fröhliche Wanderer und Ausflügler. Es lässt sich wunderbar die Aach entlanglaufen. Am Kiosk bucht man Tickets für die Bootsfahrt in die Höhle.

Die einzige mit dem Boot befahrbare Schauhöhle Deutschlands und zugleich auch die tiefste erforschte Unterwasserhöhle. Es geht 70 Meter rein. Immer wieder muss man den Kopf beugen, um ihn sich nicht an der Höhlendecke anzuschlagen, während uns Geschichte und Geologie anschaulich und spannend erklärt werden. Schauerlich, grandios - beeindruckend.

Am Fenster vom Gasthof steht Betreiber Daniel Tress, einer der „Tress Brüder“ und winkt uns von oben freundlich herunter, während wir uns wunderbar unten in der Sonne verpflegen lassen. Wir fühlen uns wie zu Hause, besichtigen noch die gut aufgebaute Ausstellung zur Grotte in der alten Mühle und fahren erfüllt wieder heim. Ach so: unser ökologischer Fußabdruck hat unter diesem herrlichen Ausflug nicht sonderlich gelitten und die ausgelöste Begeisterung kann locker mit der Blauen Grotte mithalten. Und einen Sauhaufen Geld haben wir auch noch gespart: Baden-Württemberg halt!



Christoph Sonntag

Christoph Sonntag ist Baden-Württemberger, Schwabe, Kabarettist und Buchautor. Für Nussbaum stellt er regelmäßig seine Lieblingssorte im Ländle vor. Aktuell ist er mit seinem neuen Programm „Ein Tritt frei“ auf Tour.

Infos hier: <https://sonntag.tv/>

ALTBAUSANIERUNG

Mehr zum Thema finden Sie auch auf
www.lokalmatador.de/bauen-wohnen/



Foto: dit26978/iStock/Getty Images Plus

Bäder mit intelligenten Systemlösungen

Für die allermeisten Menschen startet und endet der Tag mit einem Aufenthalt im Bad. Daher wünschen sich viele Renovierer ein Badezimmer, in dem sie sich rundherum wohlfühlen und entspannen können. Intelligente Systemlösungen schaffen Räume, die Design und Komfort optimal miteinander verbinden – zum Beispiel in Form eines individuell gestaltbaren Waschtischs. Ein innovatives

Modell kann nach Wunsch zugeschnitten, befließt sowie bei Bedarf auch freischwebend installiert werden. In Kombination mit einem bodenebenen Duschsystem, praktischen Wandablagen sowie Abschlussprofilen, die in Wunschfarbe oder -design gestaltet werden können, können Renovierer ihrer Kreativität beim Baddesign nahezu freien Lauf lassen. (HLC/Schlüter-Systems/red)

Die aktuellen Badtrends finden Sie auf
www.lokalmatador.de/webcode/thema-281/

So trotzen Türen und Fenster auch Starkregen und Hochwasser

Immer häufiger kommt es in Deutschland zu extremen Wetterereignissen wie Starkregen. Können Flüsse und die Kanalisation das Wasser nicht mehr aufnehmen, drohen Überschwemmungen. Umso wichtiger ist es, neuralgische Punkte am eigenen Haus entsprechend gegen Stauwasser zu sichern. Dabei sollte Kellerfenstern sowie bodentiefen Fenstern und Türen im Erdgeschoss besondere Aufmerksamkeit gewidmet werden. Auch Balkontüren können bei Starkregen von Stauwasser betroffen sein.

Tipp: Flüssigkunststoff
Dichte Fenster oder Türen allein verhindern bei Stau-

wasser noch nicht sicher das Eindringen von Feuchtigkeit. Entscheidend ist vor allem die Abdichtung der Übergänge der Rahmen von Fenstern oder Türen zur Laibung. Dabei ist es wichtig, auf Lösungen zu setzen, die auf unterschiedlichen Untergründen gleichermaßen gut haften und eine dauerhaft sichere Abdichtung gewährleisten. Flüssigkunststoff in Kombination mit einer vliesarmierten Abdichtung ist dafür prädestiniert. Er haftet sehr gut auf Mauerwerk, Holz oder Kunststoff und lässt sich dank der flüssigen Verarbeitung auch gut in kleinteiligen, verwinkelten Bereichen aufbringen. (spp-o/Triflex/red)

Tipps gegen Starkregen finden Sie auf
www.lokalmatador.de/webcode/thema-3189/

Pluspunkte beim Fenstertausch

Energiekosten reduzieren durch solare Gewinne
plus Steuern sparen oder Fördermittel nutzen
Austausch zeitsparend und professionell



■ Innovativer Fensterbau ■

Postgasse 7 ■ 77833 Ottersweier
Tel. 07223 9361- 0 ■ Fax 9361- 61
Web: www.seiler-fensterbau.de

Fenster und Haustüren aus Holz, Holz-Alu, Alu, Kunststoff
Dekorative Alu-Klappläden | Attraktive Ganzglastüren
Ihr persönlicher Ansprechpartner vor Ort:
Johann König ■ Glasermeister ■ Gernsbach-Staufenberg
Tel.: 07223 9361 - 23 ■ johann.koenig@seiler-fensterbau.de



Foto: MaxRiesgo/iStock/Getty Images Plus

Keine Kompromisse beim Ausbau

Immer mehr Menschen möchten etwas gegen den Klimawandel tun. Der Gebäudesektor ist für fast 40% der Treibhausgas-Emissionen verantwortlich, hier liegt also ein wichtiger Hebel für mehr Klimaschutz. Bei Nachhaltigkeit im Bausektor denken viele zunächst an Wärmepumpe und Gebäudedämmung, aber auch im Innenausbau lässt sich viel bewirken.

Nachhaltiges System zum Fliesenverlegen

Dazu gehört auch die Bodengestaltung mit Fliesen. Keramische Fliesen sind reine Naturprodukte, denn sie bestehen aus Materialien wie Ton und mineralischen Zusätzen. „Auch bei der Verlegung emp-

fielt es sich, auf unbedenkliche und umweltfreundliche Systemprodukte zu setzen“, rät Fliesenexperte Waldemar Pietrasch. So wurde im Baustoffhandel ein besonders nachhaltiges Fliesenverlege-System entwickelt: Durch den Einsatz eines neuartigen Bindemittels ist die Herstellung deutlich klimaschonender als bei herkömmlichen Produkten. „Mit einer CO₂-Reduktion von 80% ist der spezielle Fliesenkleber eine hervorragende Option für klimabewusste Baufamilien“, erklärt der Fliesenexperte. Er lässt sich hautschonender verarbeiten und ist sehr emissionsarm, belastet also die Raumluft nicht. (txn BlueComfort/red)

GARTEN PARADIES

www.lokalmatador.de/garten/

Bunte Herbstbepflanzungen für Wohlfühlatmosphäre

Wenn die Herbstsonne golden scheint, ist ein Nachmittag auf Balkon oder Terrasse noch einmal so richtig schön. Blühpflanzen und Blattschönheiten verwandeln den Außenbereich in eine zauberhafte und farbenfrohe Oase.

Eine Kaffeetafel im Freien oder ein Glas Federweißer mit Freunden lässt sich viel besser genießen, wenn jahreszeitlich gestaltete Kästen und Kübel für schönes Ambiente und eine gemütliche Atmosphäre sorgen. Denn dank zahlreicher pflegeleichter und attraktiver Neuzüchtungen von deutschen Jungpflanzenproduzenten hält der gärtnerische Fachhandel jetzt eine große Auswahl an tollen Gewächsen bereit, die zum Teil bis ins Frühjahr schön aussehen.

Pflegeleicht und robust

Wenn bei den Sommerblumen die Wuchskraft nachlässt, ist es Zeit für die Herbstverschönerung. Dabei greift man auf Pflanzen zurück, die speziell für kühlere Temperaturen herangezogen werden. Sie zeichnen

sich in der Regel durch intensive Blühfarben, attraktives Laub und eine Robustheit gegen Frost aus. Spezielle Herbstpflanzen benötigen verhältnismäßig wenig Pflege. Sie müssen deutlich weniger gegossen werden, da sie langsamer wachsen und weniger Wasser verdunsten.

Stauässe vermeiden

Das Substrat sollte nicht austrocknen, viel wichtiger für den Erfolg ist jedoch, Stauässe, beispielsweise durch zu viel Regen, zu vermeiden. Steht das Wasser im Wurzelraum, nehmen die Pflanzen schnell Schaden. Eine Drainageschicht aus Blähton oder ähnlich grobem Material am Boden des Topfs oder Kübels sorgt für guten Ablauf. Düngergaben sind in der Regel nicht notwendig, da frisch gekaufte Ware in den ers-

ten Wochen noch versorgt ist. Mit sinkenden Temperaturen gehen zudem viele Pflanzen in die Winterruhe und stellen ihr Wachstum ein. Deshalb können Herbstpflanzen auch dichter gesetzt werden als Sommerblüher. Bei der Kombination der unterschiedlichen Herbstpflanzen ist erlaubt, was gefällt. Wer jedoch Hilfe für eine harmonische Zusammenstellung benötigt, bekommt diese im Gartenfachhandel.

Qualität aus Deutschland

Dank deutscher Züchtungsunternehmen gibt es auch für Herbst und Winter viele Pflanzenneuheiten mit attraktiven Blüten und Blättern für Balkon und Terrasse. Sie sorgen im Außenbereich für eine neue Dimension der Schönheit und Farbenpracht. Dabei handelt es

sich zum Teil um altbekannte Sorten, die mit neuen Eigenschaften punkten. So öffnen sich zum Beispiel die Blüten der Knospenheide (Calluna) nicht vollständig. Das führt dazu, dass sie nicht verblühen und deshalb viele Wochen lang für Farbtupfer sorgen. Auch für die Wuchsform, Kompaktheit, Robustheit und Blütenfülle haben Jungpflanzenbetriebe viel getan. Durch Vermehrung und Anzucht sorgen sie dafür, dass den Gartenbaubetrieben immer ausreichend Material zur Weiterverarbeitung zur Verfügung steht. Sie schaffen also die Grundlage für gesundes Wachstum und die Entwicklung hochwertiger Pflanzen aus heimischem Anbau – und damit für einen nachhaltigen deutschen Gartenbau. (GMH/FGJ)



Foto: svetikd/iStock/Getty Images Plus

 lokalmatador



Langsam sollten Sie Grundstück und Garten auf die kalte Jahreszeit vorbereiten. Sieben Tipps dazu finden Sie unter diesem QR-Code oder auch hier:

www.lokalmatador.de/webcode/thema-388/

ReisenAKTUELL.COM
EHRlich GÜNTIG VERREISEN!

Weitere Angebote finden Sie auf reisenaktuell.com
oder einfach den QR-Code **scannen und buchen!**



Niederbayern – Altmühltal

★★★★ The Monarch Hotel in Bad Gögging



Altmühltal

Ihr Hotel bietet zwei Restaurants, einen Coffee Shop, eine Bar, Fitnessraum sowie Wellnessbereich mit Hallenbad, Außenpool, Finnischer Sauna, Infrarotsauna, Ruheraum, Liegewiese u. v. m.

Für Sie inklusive:

- ✓ 2/3/5/7 Übernachtungen
- ✓ Verpflegung: **Halbpension**
- ✓ 1 Tasse Kaffee und 1 Stück Kuchen
- ✓ Nutzung des Wellnessbereichs „The Monarch Spa“ und des Fitnessraums ✓ Leihbademantel
- ✓ WLAN ✓ u. v. m

TERMINE & PREISE
in €/Person im DZ Comfort/EZ

Saison	Anreise Nächte	täglich			
		2	3	5	7
1	01.12.-21.12.23	179	259	429	509
2	01.10.-30.11.23	179	259	429	589
3	02.01.-20.12.24	189	279	459	-

Kein Einzelzimmerzuschlag!
Kurtaxe: ca. 2,10 € pro Person/Nacht

% Preisaktion in Saison 1:
Sparen Sie bei 7 Nächten Aufenthalt



Kloster Weltenburg



Reise-Code: mona

schon ab € **179,-** p. P.

3 Tage inkl. Halbpension

Allgäu

★★★★ Hotel Ochsen in Kißlegg

Ihr Hotel besteht aus einem Haupt- und zwei Nebenhäusern und bietet u. a. ein Restaurant, Bar, Biergarten, Aufzug und einen Wellnessbereich mit Saunen, Dampfbad u. v. m.

Für Sie inklusive:

- ✓ 2/3/5/7 Übernachtungen
- ✓ Verpf.: **Halbpension Plus**
- ✓ Täglich Eintritt in das hoteleigene Karuun Heimat Spa mit Saunen, Dampfbad, Infrarotkabine u. v. m.
- ✓ Sky-Cinema auf dem Zimmer
- ✓ WLAN
- ✓ Informationen über die Region
- ✓ Hotelparkplatz (nach Verfügbarkeit)

TERMINE & PREISE
in €/Person im DZ Komfort

Saison	Anreise Nächte	täglich			
		2	3	5	7
	20.11.-20.12.23	149	222	359	489
	01.10.-19.11.23	159	239	389	529
	26.01.-28.03.24, 10.11.-19.12.24	169	255	419	519
	29.03.-31.10.24	179	269	445	529

Preise ggf. zzgl. Wochenendzuschlag
Einzelzimmerzuschlag: 35 €/Nacht
Kurtaxe: ca. 1 € pro Person/Nacht



Kißlegg



Reise-Code: ocki

schon ab € **149,-** p. P.

3 Tage inkl. Halbpension Plus

Schwarzwald

★★★★ Hotel Kräuter Chalet in Furtwangen

Ihr Hotel ist etwa 14 km entfernt von den Triberger Wasserfällen in-mitten der traumhaften Landschaft des Hochschwarzwalds und umfasst ein Restaurant und eine Bar.

Für Sie inklusive:

- ✓ 2/3/5 Übernachtungen
- ✓ Verpflegung: **Halbpension**
- ✓ 1 x Lunchpaket ✓ WLAN
- ✓ Willkommensgetränk
- ✓ Hotelparkplatz (n. Verfügbarkeit)

TERMINE & PREISE
in €/Person im DZ

Saison	Anreise Nächte	SO+MI	SO-DI	täglich
		2	3	
	01.11.-30.11.23, 02.01.-29.02.24, 01.11.-30.11.24	109	169	269
	01.10.-31.10.23, 01.12.-13.12.23, 01.03.-30.04.24, 01.10.-31.10.24, 01.12.-11.12.24	119	179	299
	01.05.-30.09.24	129	189	319

Einzelzimmerzuschlag: 15 €/Nacht
Kurtaxe: ca. 2,10 € pro Person/Nacht
Auch 7 Nächte buchbar.



Reise-Code: krfu

schon ab € **109,-** p. P.

3 Tage inkl. Halbpension

Harz

★★★★ CAREA Residenz Hotel Harzhöhe in Goslar-Hahnenklee



Ihr Hotel liegt ca. 18 km von Goslar entfernt. Es begrüßt Sie u. a. mit einem Restaurant, einer Kaminbar, Bierstube, Terrasse, Hallenbad, Aufzug, Billardtisch und einer Diskothek.

Für Sie inklusive:

- ✓ 3/5/7 Übernachtungen
- ✓ Verpflegung: **All Inclusive**
- ✓ Nutzung des Hallenbads ✓ WLAN
- ✓ Hotelparkplatz (nach Verfügb.)

TERMINE & PREISE
in €/Person im DZ

Saison	Anreise Nächte	täglich		
		3	5	7
	19.11.-28.11.23, 17.12.-20.12.23	139	219	299
	02.11.-18.11.23	159	259	359
	29.11.-16.12.23	169	279	389
	01.10.-01.11.23	189	309	429

Einzelzimmerzuschlag: 20 €/Nacht
Kurtaxe: ca. 2,30 € pro Person/Nacht
Weitere Termine 2024 buchbar.



Beispiel Doppelzimmer

Reise-Code: reha

schon ab € **139,-** p. P.

4 Tage inkl. All Inclusive

Weitere Termine und Informationen bzgl. Zuschlägen, zusätzlichen Zimmerkategorien, Inklusivleistungen, Kinderermäßigungen, Mitnahme von Hunden usw. finden Sie auf reisenaktuell.com. Mit Erhalt der Reisebestätigung wird eine Anzahlung in Höhe von 20 % des Reisepreises fällig. Die Restzahlung ist 30 Tage vor Abreise zu tätigen.
Veranstalter: Reisen Aktuell GmbH, In den Weniken 1, 56070 Koblenz

**Bequem online
buchen auf**
reisenaktuell.com

Beratung & Buchung
Mo.–Fr. 8–19 Uhr; Sa., So. u. Feiertage 10–19 Uhr
0261-293519650 und in Ihrem Reisebüro

SOZIALES



DEUTSCHER
ENGAGEMENT
PREIS 2022

Foto: Deutscher Engagementpreis

ENGAGEMENTPREIS 2023: JETZT DARF DAS PUBLIKUM ABSTIMMEN

Berlin. 31 Vereine, Organisationen und Personen aus BW sind in diesem Jahr für den Deutschen Engagementpreis nominiert – ab sofort läuft die Abstimmung für den Publikumspreis.

Sie reinigen Flüsse, trainieren Kinder, bekämpfen Rassismus, besuchen kranke Menschen oder pflegen ein Denkmal – die rund 29 Millionen Engagierten in unserem Land. Ob Trauerarbeit speziell für Kinder und Jugendliche, Mentoring in benachteiligten Bezirken, Schwimmkurse im Kindergarten oder der erste Amateurverein Deutschlands mit Nachhaltigkeitszertifizierung – die Nominierten für den Deutschen Engagementpreis 2023 sind in vielfältigen Bereichen aktiv. Und in allen Bundesländern hat ihr Einsatz für das Gemeinwohl ein Zuhause.

VIelfalt im LÄNDLE

So natürlich auch im Ländle, wo das Ehrenamt ohnehin schon viele Jahre überdurchschnittlich

vertreten ist. Aus Baden-Württemberg sind insgesamt 31 Vereine, Projekte und Personen nominiert, darunter u.a. die Jugendfeuerwehr Sigmaringen, die Vereine „Bildung für alle“ aus Freiburg, „Zahnputzfuchs“ aus Heidelberg und „Sprungbrett Bildung“ aus Karlsruhe sowie die „Open Piano“ Class aus Radolfzell. Aber auch Menschen mit Ideen und Engagement, wie Erika Ellinger aus Heidenheim, die sich mit den „Omas gegen rechts“ auch im Alter gegen Rechtsextremismus engagiert, Julian Kehm aus Lörrach, dem die Alpenfledermaus am Herzen liegt und viele weitere.

PUBLIKUMSPREIS: JETZT ABSTIMMEN

Die Jury hat inzwischen ihre Favoriten aus fünf Kategorien ausgewählt; diese Jurypreise sind mit jeweils 5.000 Euro dotiert. Für alle anderen heißt es jetzt, für den Publikumspreis auf Stimmenfang zu gehen: Dabei kann jede*r dem freiwilligen Engagement ganz einfach den Rücken

stärken und für die Nominierten abstimmen. Das geht schnell und unkompliziert unter dem Link im Kasten. Bis zum 24. Oktober kann man dort seine Stimme für die Lieblingsprojekte vergeben. Alle sieben Preisträger*innen werden am 5. Dezember während feierlichen Preisverleihung in Berlin bekannt gegeben und gewürdigt. Dem oder der Publikumssieger*in winkt ein Preisgeld von 10.000 Euro.

PARADEBEISPIELE

„Freiwilliges Engagement ist für unsere Gesellschaft von unschätzbarem Wert. Die Nominierten für den Deutschen Engagementpreis sind ein eindrucksvolles Beispiel für gelebte Solidarität und Mitmenschlichkeit“, betont Christian Kipper, Geschäftsführer der Deutschen Fernsehlotterie und der Stiftung Deutsches Hilfswerk. Die Deutsche Fernsehlotterie zählt zu den Fördererpartnern des Deutschen Engagementpreises. (pm/red)

HINTERGRUND: ÜBER DEN DEUTSCHEN ENGAGEMENTPREIS

Der Deutsche Engagementpreis ist die bedeutendste Auszeichnung für bürgerschaftliches Engagement in unserem Land. Er begeistert für Engagement, macht es sichtbar und stärkt die Wertschätzung.

Als Preis der Preise verbindet er die Wettbewerbe, die zu freiwilligem Engagement ermutigen. Den etwa 650 Engagement-Wettbewerben aus ganz Deutschland bietet er Beratung und Austausch. Diese Engagement-Wettbewerbe können jährlich ihre Erstplatzierten für den Deutschen Engagementpreis vorschlagen. Durch die

Teilnahme am Deutschen Engagementpreis erfahren die Nominierten Würdigung und öffentliche Aufmerksamkeit.

Initiator und Träger des Deutschen Engagementpreises ist seit 2009 das Bündnis für Gemeinnützigkeit, ein Zusammenschluss von großen Dachverbänden und unabhängigen Organisationen sowie Expert*innen des gemeinnützigen Sektors. Förderpartner sind das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, die Deutsche Fernsehlotterie, die Deutsche Bahn Stiftung und die Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt.



DEUTSCHER
ENGAGEMENT
PREIS



lokalmatador

Den Link zur Abstimmung sowie einen Aufruf zur Beteiligung von Bundesfamilienministerin Lisa Paus finden Sie über den Link:

<https://lokalmatador.net/engagement23>

pandesign

GAGGENAU

Alle Angebote auf rotherma.de und im Webshop unter rotherma-shop.de erhältlich!

Wellness im Rotherma: Perfekt als Geschenk oder für sich selbst!

Träumen Sie manchmal davon, wie gut jetzt eine Wellness-Auszeit täte?

Dann warten Sie nicht darauf, sondern gönnen sich oder Ihren Lieben ein paar wohlthuende Wellness-Stunden im Rotherma.

SaunaPremium

**Thermal-Mineralbad
Salzwelt
Saunapark
Gesundheitsstudio
Physiotherapie
Wellness**

*Täglich 9 bis 22 Uhr, sonn- und feiertags bis 20 Uhr.
Mittwochs Damentag im Saunapark.*

*Rotherma, Badstraße 9, Gaggenau-Bad Rotenfels (B 462)
07225 97 88-0, www.rotherma.de*

Rohrreinigung Albrecht

- Rohrreinigung**
(WC - Küche - Keller - Bad)
- Kanal TV - Untersuchung**
- Kanal-Sanierung**
(Ohne Aufzugraben)
- Rückstausicherung**

**Ihr Ansprechpartner für
den Kreis Rastatt**

Herr Seck **0151-74330809**

Sie haben Hörgeräte und ihr Akustiker hat zugemacht?
Keine PANIK, wir betreuen Sie weiter.

**HÖRFORUM
Murgtal e.K.**

Inh. Sabine Neffke
www.hoerforum-murgtal.de

Inh. Sabine Neffke Hauptgeschäft Gaggenau Leopoldstraße 1 Tel. 0 72 25/91 80 88	Öffnungszeiten: Montag, Dienstag und Donnerstag von 9:00 bis 12:30 Uhr und 14:30 bis 18:00 Uhr Mittwoch und Freitag von 9:00 – 12:30 Uhr
--	--

Ihre Immobilienexperten

in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 43-jährigen Erfahrung.
Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!

Telefon: 0721 47 659-0
karlsruhe@garant-immo.de
www.garant-immo.de